

**toppharm**

Apotheke Arbogast

St. Jakobs-Strasse 1A  
4132 MuttENZ  
Telefon 061 461 10 22

**20 % auf Sonnenprodukte  
von Daylong, Avène, Eucerin,  
Weleda und Caudalíe**

\*Angebot gültig bis 31.07.2019

**toppharm**

Apotheke Schänzli

St. Jakobs-Strasse 140  
4132 MuttENZ  
Telefon 061 461 10 24

Die Wochenzeitung für MuttENZ und Pratteln

# MuttENZER & PrattLER Anzeiger

Freitag, 26. Juli 2019 – Nr. 30/31



**ETAVIS**  
KRIEDEL + CO

Ihr regionaler Elektriker.  
**061 465 65 65**

ETAVIS Kriegel + Co. AG  
St. Jakobs-Strasse 40, 4132 MuttENZ  
Tel. 061 465 65 65, Fax 061 465 65 66

Redaktion MuttENZ 061 264 64 93/Pratteln 061 264 64 94    Inserate 061 645 10 00    Abo-Service 061 645 10 00    [Abo-Ausgabe MuttENZ/Abo-Ausgabe Pratteln](#)



Auch ein Haus muss von Zeit zu Zeit unters Messer



Ihr Fassaden- und Innenraumrenovierer  
**061 461 98 00**    [www.hollag.ch](http://www.hollag.ch)

## Die richtige Dosis Jazz ist frühestens um 1 Uhr erreicht



Viele Besucher des «Jazz ufem Platz» treffen schon vor Beginn des ersten Konzerts ein, um noch einen Sitzplatz zu bekommen. Es lohnt sich, nicht nur früh da zu sein, sondern auch bis spät zu bleiben. Nach Sonnenuntergang kommt das besondere Ambiente nämlich so richtig zur Geltung. Foto Tamara Steingruber    **Seite 2 und 3**

### Sommerpause



Unsere Zeitung erscheint während der Sommerferien alle zwei Wochen.

Nächstes Erscheinungsdatum: **9. August.**

Ab dann geht es wieder wie gewohnt weiter.

Ihr MuttENZER & PrattLER Anzeiger




**Kleiner Preis – grosse Wirkung!**

Ihr Frontinserat **ab Fr. 191.20**



**HÖRBERATUNG**  
DORNACH-ARLESHEIM

HAPPY TO HEAR

Friedensgasse 12  
4143 Dornach  
Tel 061 703 00 01

E-Mail [info@Hoerberatung-Dornach.ch](mailto:info@Hoerberatung-Dornach.ch)  
Web [www.Hoerberatung-Dornach.ch](http://www.Hoerberatung-Dornach.ch)

**Caramelköppli vom Grill**

das verrückteste Dessert für den 1. August!



**Natura-Qualität**

Arlesheim · Reinach · MuttENZ · Partyservice  
[www.goldwurst.ch](http://www.goldwurst.ch)

Musik

## King Pleasure und die schnellen Zürcher heizten Muttenz ein



King Pleasure and the Biscuit Boys: Die gute Laune der Stimmungskanonen ist hochgradig ansteckend. Die Band aus England spielte mit besonderer Mimik und Gestik.

Fotos Tamara Steingruber

**Um die richtige Dosis «Jazz uf em Platz» zu bekommen, empfahl OK-Präsident Jürg Honegger, mindestens bis 1 Uhr zu bleiben.**

**Von Tamara Steingruber**

Es ist der Sommeranlass schlechthin für Daheimgebliebene. Denn das ultimative Sommerferien-Gefühl gibt es in Muttenz direkt vor der Haustür. Bereits zum 35. Mal fand das «Jazz uf em Platz» auf dem Dorfplatz und dem Mittenza-Parkplatz statt. Sieben Bands sorgten wieder für beste Stimmung. Über 300 Helferinnen und Helfer standen vor, während und nach dem Fest im Einsatz. Schon von Beginn an waren hier und dort hemmungslos tanzende Menschen zu sehen. Kein Wunder, denn die Bands verstehen sich darauf, das Publikum zu unterhalten, nicht nur auf musikalische Weise, sondern auch mit gesprochenem Wort. So meinte zum Beispiel ein Pianist der Formation Ray Fein & Friends zum leicht verspäteten Konzertbeginn: «In

einer Dreiviertelstunde sind wir so weit – Spass, wir sind Zürcher, wir sind schneller.» Schliesslich spielt die Band rassigen Boogie-Woogie.

Besondere Highlights waren die Auftritte von King Pleasure and the Biscuit Boys und Chris & Mike. Die Band aus England war an Charme kaum zu übertreffen und die Piano-Brüder aus Zürich heizten Muttenz ordentlich ein.

Aber auch auf dem Mittenza-Parkplatz ging die Post ab. Drei grossartige Bands sorgten für beste Stimmung und einen weiteren Augenschmaus: die Paartänze der Festbesuchenden, die teilweise sehr ausgefallen waren. Bis 2 Uhr nachts wurde gefeiert und kaum war das Fest vorbei, wurden die Stände abgebaut und die Strassen wieder freigegeben. Am nächsten Morgen

wird alles wieder abgebaut. Bereits Sonntagmittag ist nur zu erahnen, wie Tausende Menschen den Dorfkerne füllten.

**Das Fest sicher geniessen**

Wie bei jedem Anlass ist Sicherheit das A und O, damit das Fest ein Genuss ist. Ein Teil des Oberdorfs und der Hauptstrasse sind während der Veranstaltung gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt reibungslos, das weiss Stefan Boog. Der hauptberufliche Polizist hat die freiwillige Aufgabe übernommen, die Absperrungen während des Festes zu überprüfen. «Ich mache das jetzt seit neun Jahren und es ist nie etwas passiert.» Auch die beiden Gemeindepolizisten Hanspeter Fringeli und Claudio Wolte waren vor Ort, um nach dem Rechten zu sehen und für Ruhe und Ordnung zu sorgen, sollte dies erforderlich sein. Vorsicht ist lediglich geboten in Sachen Stolperfallen. Stufen und Randsteine können leicht übersehen werden und es kam auch zu Stürzen. Das «Jazz uf em Platz» verlief ansonsten aber friedlich und die Vorfreude auf die nächste Ausgabe kann beginnen.



Sie sorgten für die Sicherheit auf dem Festgelände: Stefan Boog und die Gemeindepolizisten Hanspeter Fringeli (links) Claudio Wolte (rechts).



Leidenschaftliche Musiker, begeisterte Festbesucher und fleissige Helfer: So sah das «Jazz uf em Platz» 2019 aus.

Fotos Tamara Steingruber

VIP-Apéro

## Dank an die Gönner und die tolerante Nachbarschaft

tas. Unmittelbar vor dem öffentlichen Festival findet jeweils ein VIP-Apéro für Vertreter der Politik, Wirtschaft sowie Gönner und Sponsoren statt. Bei den über 100 Gästen bedankt sich OK-Chef Jürg Honegger persönlich – und auch bei den «toleranten Nachbarn». Honegger freut sich, ein hochstehendes Programm ankündigen zu dürfen und verspricht nicht zu viel, wenn er sagt: «Wer um 22 Uhr nach Hause geht, ist selber schuld, wer um 23 Uhr geht, auch.» Er gibt die Empfehlung ab, mindestens bis um 1 Uhr zu bleiben. Nach Einbruch der Dunkelheit ist das Ambiente sowieso besonders schön.

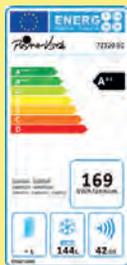


Im VIP-Bereich: Selbst der OK-Chef Jürg Honegger (im linken Bild rechts) findet Zeit für ein Schwätzchen. Seine Tochter Angela Honegger (im rechten Bild) hilft mit beim Empfang der geladenen Gäste. Fotos Alan Heckel

# Landi **aktuell**

www.landi.ch

# 299.-



Garantie  
**5**  
Jahre

**NEU!**



In den  
6 geräumigen  
Schubladen  
findet alles  
seinen Platz

Sehr  
energie-  
effizient

Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. LS - 30/2019

**Tiefkühler Prima Vista A++ 144 I**  
Mit Metallgriff, 6 Schubladen, verstellbaren  
Standfüssen und wechselbarem Türanschlag.  
FCKW frei. Masse: 58 x 55 x 143 cm.  
62653

# 9.50

Profi Qualität

10 kg



Identisch zu  
**Testsieger**  
Holzkohle Grill Club 5 kg  
Saldo vom 24.05.2017

**Holzkohle Grill Club**  
Sehr lange Glutdauer.  
40384 10 kg 9.50  
78033 5 kg 5.25



# 59.-



Garantie  
**5**  
Jahre

Fördermenge	360 l/h
Motor	1800 W
Max. Druck	140 bar

**Hochdruckreiniger Okay  
140Bi**

Hohe Leistungsfähigkeit und Flexibi-  
lität. Mit überzeugender Reinigungs-  
leistung. Kompakter und leicht-  
gewichtiger Hochdruckreiniger.  
40020



**Dauertiefpreise**

Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf [landi.ch](http://landi.ch)

Ihr direkter Draht zum Inserat:

**061 645 10 00**  
**[inserate@muttenzeranzeiger.ch](mailto:inserate@muttenzeranzeiger.ch)**

www.pfeiffer-may.de

**PFEIFFER & MAY**



**EIN BAD MIT  
vielen Gesichtern**

GESCHMACKVOLL, LIEBEVOLL, CARA.

Besuchen Sie unsere **Ausstellung in Lörrach**  
und sichern Sie sich Ihr ganz persönliches  
**WILLKOMMENSGESCHENK**  
(solange der Vorrat reicht).

**Badimpulse Ausstellung Lörrach -D-**  
Im Entenbad 10 | Tel. 07621/16128-11

**Badimpulse**

P&M  
Gruppe

RK052370

## Zu verkaufen in Riehen 4-Zimmer-Reihen- Einfamilienhaus

an ruhiger und familienfreundlicher  
Lage, in der Nähe der Langen Erlen  
mit guten Einkaufsmöglichkeiten so-  
wie gute Bus- und Tramverbindungen.

Gepflegtes Haus mit moderner  
Wohnküche, exklusivem Bad,  
ausgebautem Hobbyraum und  
Dachgeschoss, totalsanierte  
Haustechnik. Garten mit Pergola  
und Geräteraum.

Parzelle 197 m<sup>2</sup>, Baujahr 1927,  
Wohnfläche 140 m<sup>2</sup>.

VHB Fr. 900'000.-

Kontakt: 079 446 94 61 (abends)

052047

## ! Firma Hartmann kauft !

Pelze, Bleikristall, Porzellan,  
Antiquitäten, Bilder,  
Schreibmaschinen, Louis-  
Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber,  
Uhren, Münzen, Schmuck.

076 610 28 25

AK31\_050701

## Wenn Alltag schmerzt

Ihre Rheumaliga weiss Rat  
**[www.rheumaliga.ch](http://www.rheumaliga.ch)**  
PC 80-2042-1



**Rheumaliga Schweiz**

An dieser Stelle  
könnte ein Inserat von  
Ihnen platziert sein. –  
Dass es gelesen wird,  
beweisen Sie – eben  
haben Sie diese Zeilen  
gelesen.

Technik

## Ab Herbst kann in MuttENZ mit Holzschnitzeln geheizt werden

Im Schulhaus Margelacker wird die Zentrale für eine Holzheizung errichtet.

Haben Sie sich schon gefragt, warum im Bereich der Rothbergstrasse, des Unterwartwegs und des Sandgrubenwegs Leitungen verlegt werden? Seit Mai realisiert die Adev Ökowärme AG einen Wärmeverbund, für dessen Heizzentrale die Gemeinde MuttENZ die ehemaligen Heizräume des Schulhauses Margelacker zur Verfügung stellt. Es wird eine ökologische Holzschnitzelheizung mit unterirdisch angebautem Holzschnitzelsilo im Osten gegen den Sandgrubenweg hin erstellt. Der Wärmeverbund wird neben der Beheizung der Schulanlage Margelacker zukünftig auch die Liegenschaften im Umkreis von zirka einem Kilometer mit Wärme aus der neuen Holzschnitzelheizung versorgen.

Für die Wärmeleitungen müssen vielleicht auch in Ihrer Strasse und vor Ihrer Wohnung Grabarbeiten durchgeführt werden. Den Zeitpunkt der Arbeiten nach Bauabschnitt können Sie dem Etappierungsplan entnehmen. Die Arbeiten dauern bis Ende August. Wir stellen sicher, dass auch im Rahmen dieser Arbeiten der Zugang zu Ihren Wohnungen stets möglich sein wird. Weitere mit den Bau-massnahmen verbundene Einschränkungen werden wir auf ein Minimum reduzieren, ganz vermeiden lassen sie sich leider nicht. Wir danken Ihnen schon im Voraus für Ihr Verständnis. Bei Fragen können Sie uns selbstverständlich gerne kontaktieren: Thomas Kramer, Tel. 061 927 20 38.

### Regionales Holz

An den Wärmeverbund, dessen Heizzentrale sich im Schulhaus Margelacker befindet, sollen nach der aktuellen Planung auch das Garderobengebäude der Sportanlage Margelacker und der Kindergarten Unterwart angeschlossen



In den ehemaligen Heizräumen des Schulhauses Margelacker entsteht die Heizzentrale für eine ökologische Holzschnitzelheizung. Fotos zVg



So sieht es im Inneren aus: Über das Holzschnitzelsilo soll künftig das Schulhaus wie auch umliegende Gebäude beheizt werden können.

werden. Auch das Gebäude der Pensionskasse der Coop wird ab Herbst 2019 über den neuen Wärmeverbund beheizt. Darum verlegt die Adev Ökowärme AG seit Mai bis Ende August neben dem Bau der neuen Holzschnitzel-Heizzentrale im Schulhaus Margelacker auch noch rund 1 km Wärmeleitungen in den Strassen. Das Holz für die Holzfeuerung stammt aus dem MuttENZer Wald und dem Forstrevier Schauenburg. So wird nicht nur ein CO<sub>2</sub>-freier Brennstoff verwendet, auch der Transport des Holzes wird optimiert und so kurz wie möglich gehalten. Und auch die Wertschöpfung bleibt fast zu 100% in der Region.

### 24 Stunden an 365 Tagen

Wer sich dem Nahwärmeverbund der Adev anschliesst, muss sich weder um die Heizung noch um Brennstoff kümmern und kann

seinen Heizraum zum Beispiel in einen Bastel- oder Veloraum umwandeln. Denn die Wärmeübergabestation für die Wärme ist sehr klein, sauber und braucht keine Frischluft. Dank der Adev-Lieferverträge mit einer Laufzeit von über 30 Jahren sichern sich Liegenschaftsbesitzende zudem gegen steigende Energiepreise ab. Als Besitzerin der Wärmezentrale, die den Bewohnenden nur die effektiv verbrauchte Energie in Rechnung stellt, ist die Adev Ökostrom aus Liestal an einem möglichst effizienten Heizbetrieb interessiert. Und dies während 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr. Dabei bleibt die Luft rein: Die Holzschnitzel-Heizzentrale ist mit modernster Filtertechnik ausgerüstet, sodass keine schädlichen Emissionen entweichen.

Bernhard Schmocker

Kolumne

## Stress, lass nach

Falls Sie demnächst eine Studie darüber planen, wie sich Menschen in Stresssituationen verhalten, habe ich einen heissen Tipp für Sie: Kassen eines Supermarkts.

Bereits beim Anmarsch auf den Ausgangsbereich, in dem von den vorhandenen sechs meistens maximal zwei Kassengänge geöffnet sind, sieht man die Menschen eine Blitzanalyse vornehmen, wo es wohl am schnellsten gehen könnte. Nicht selten täuscht der erste Eindruck, weil das Körbchen der Dame weiter vorne besser gefüllt ist, als von Weitem erwartet, und sich der grosse Einkaufswagen der



Von Andreas Aerni\*

Familie an der Kasse nebenan als halbleer erweist. Ausserdem verlängert sich die Wartezeit zusätzlich, wenn der Herr die 39 Franken 85 gerade auf den Rappen genau zahlen möchte, anstatt zwei Zwanzgernötl zu zücken.

Dies bringt nicht wenige Kunden zur Verzweiflung, was gut an ihren Gesichtsausdrücken ablesbar ist.

Ich habe mir vorgenommen, mich von diesen Warteminuten nicht mehr aus der Ruhe bringen zu lassen. Im Gegenteil: Wenn ich mich auf die Situationen einlasse, bekomme ich nun Alltags-Geschichten zu hören. So erzählte mir kürzlich eine ältere Dame, dass sie die Wartezeit hier geniesse, da es dank der Klimaanlage schön kühl sei. Dies ganz im Gegensatz zum gestrigen SBB-Zug von Kandersteg nach Basel, bei dem die Lüftung ausgefallen sei.

Oder der nicht ganz so alte Herr, der beim Bezahlen fragte, ob er hier eine Supercard bestellen könne und die Kassiererin ihn auf das Internet verwies. Ich staunte nicht schlecht, als er antwortete, dass er gar kein Internet habe (er fange jetzt nichts Neues mehr an).

So verlasse ich den Supermarkt zwar um ein paar Minuten ärmer, dafür um viele Geschichten reicher.

*\*kehrt inzwischen das Analyse-spiel um und versucht die Kasse zu erwischen, bei der die Wartezeit am längsten dauert.*

Anzeige

**LUXOR**  
HAUSHALTSAPPARATE  
VERKAUF-SERVICE

0800 826 426

luxorhaushaltsapparate.ch



## Fischessen am Rhein

09. / 10. / 11. August 2019

beim traditionellen Mattenfest

in der Schweizerhalle

Freitag 18.00 bis 01.00 Uhr

Samstag 13.00 bis 01.00 Uhr

Tanzmusik, Tombola, Barbetrieb

Samstag 13.00 Uhr 57. Basler Schlagrudermeisterschaft

Sonntag 10.00 Festbetrieb u. Konzert Musikverein

13.30 Uhr Schlagruder-Rennen Vereine u. Firmen

### Gratis Shuttlebetrieb

Muttenz Hauptpost ◀—▶ Festgelände

Fr. 18.30 – 01.00 Uhr

Sa. 15.00 – 01.00 Uhr

So. 09.00 – 18.00 Uhr

Der Wasserfahrverein Muttenz heisst Sie herzlich willkommen



Garten wässern:  
Viva Gartenbau  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch

### Kater zu vergeben

Norweger-Mischling (Langhaar), kastriert, Freigänger, geimpft, sechs Jahre alt, sehr menschenbezogen, sucht neues Zuhause, wo man genug Zeit für ihn hat. Auf Wunsch ist sämtliches Zubehör erhältlich.

Weitere Infos unter Natel 076 396 77 88



## AKTION im Juli



79539 Lörrach Brombacherstr. 50  
79618 Rheinfelden Müssmattstr. 85

MA052230



Weil Sie wissen, was wir tun.

Jetzt Gönner werden:  
www.rega.ch

rega



BAUSTART ERFOLGT

### NEUE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN GELTERKINDEN

- ▶ Zwei Häuser mit je 6 Eigentumswohnungen
- ▶ Attraktive Grundrisse mit 3.5 bis 5.5 Zimmer
- ▶ Grosszügige Maisonette- und Dachwohnungen
- ▶ Alle Wohnungen mit Loggia oder Gartensitzplatz
- ▶ Gute Lage nahe ÖV, Dorfzentrum und Schulen
- ▶ Bezug ab Herbst 2020

#### AUSKUNFT / VERKAUF

T +41 61 338 36 00 thomas.rohrer@b-immo.ch  
Burckhardt Immobilien AG 4002 Basel  
www.am-eibach.ch

am **EIBACH**  
EIGENTUMSWOHNUNGEN IM GRÜNEN



## Muttenzer Anzeiger

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **reinhardt**

www.reinhardt.ch

Fotoreportage

## Mondfinsterniswanderung mit Fotostativ

In der Nacht vom 16. auf den 17. Juli war ein tiefstehender Vollmond zu sehen.

Dazu kamen ein paar spezielle Begleiterscheinungen, die eine nächtliche Wanderung zu einem ganz besonderen Erlebnis werden liessen. Denn der Vollmond sollte noch von einer partiellen Finsternis betroffen sein, die ihren Höhepunkt mit zirka zwei Drittel Abdeckung um 23.30 Uhr hatte.

Schon ein paar Tage im Voraus überlegte ich mir, wie bringe ich interessante Bilder von diesem Ereignis nach Hause. Mitten in der Nacht ist der Mond so hell, dass auf Bildern von der Umgebung nicht mehr viel zu erkennen ist und Gipfel mit hellen Gletschern gibt es in MuttENZ auch nicht. Ein wenig restliches Tageslicht durfte ich zu Beginn der Finsternis um 22 Uhr erwarten, also musste ich ein geeignetes Objekt im Osten finden, welches zum aufgehenden Vollmond passt. Ich entschied mich für die Ruine Wartenberg. Meine Berechnungen zeigten mir, da musst du zur stark befahrenen Rennbahnkreuzung gehen, denn von dort aus steigt der Mond direkt über der Mittleren Burg hoch. Also startete



Spektakuläre Fotos von der Mondfinsternis vom 16. Juli auf der Nachtwanderung durch MuttENZ. Es war die dritte in Folge, die von Mitteleuropa aus zu sehen war.



Fotos Peter Wehrli

ich dort meine Wanderung mit Fotostativ und knipste direkt vom Boden unter den Tramleitungen hindurch meine ersten Bilder. Die Ruine hatte Besuch und so verschönerten auch menschliche Silhouetten die Situation. Mehr und mehr verfinsterte sich unser Trabant und ich wanderte entlang der St. Jakobs-Strasse und dann dem Tram entlang bis zur Station MuttENZ Dorf. So ging der Mond immer wieder über der mittleren Ruine auf und ich hatte viele Gelegenheiten, tolle Bilder zu schiessen. Leichte Schleierwolken

verdeckten die perfekte Sicht auf Krater und Gebirge des Mondes, dafür hatte es mehr Umgebungslicht.

Nun kam der krönende Abschluss, nicht mehr mit der Ruine, dafür mit dem altherwürdigen Kirchturm MuttENZ. Der Mond war inzwischen so hoch gestiegen, dass er schon einiges über dem Horizont lag. Bereits am Vortag begab ich mich für Übungszwecke in einen Hinterhof, von dem aus der Vollmond direkt hinter der Kugel, dem Kreuz und dem Hahn zu be-

obachten war. An diesem Tag herrschte bestes Wetter und so zeigten sich die Silhouetten nur direkt vor der Mondscheibe. Am 16. Juli erlebte ich jedoch wegen der vom Mond beleuchteten Schleierwolken diese ganz besonders mystische Situation, die mir noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ich war überglücklich, dass sich auch der Hahn in die beste Position gedreht hatte. Müde und zufrieden kehrte ich nach Hause zurück und bearbeitete meine Bilder.

Peter Wehrli



reinhardt

# Stadt-Safari Entdeckerlust Tierisch gut

Katharina Schürch

**Basel Safari** Sechs tierisch gute Spaziergänge  
160 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2326-0  
**CHF 19.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



# Flanieren Überraschungen Streifzüge

Daniel Zahno **Stadtverführer**

Die schönsten Spaziergänge in und um Basel

144 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2327-7

**CHF 29.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Top 5 Belletristik

1. **Jean-Luc Bannalec**  
[1] Bretonisches Vermächtnis –  
Kommissar Dupins  
achter Fall  
Kriminalroman |  
Kiepenheuer & Witsch
2. **Kent Haruf**  
[-] Lied der Weite  
Roman | Diogenes Verlag
3. **Ian McEwan**  
[-] Maschinen wie ich  
Roman | Diogenes Verlag
4. **Elif Shafak**  
[4] Unerhörte  
Stimmen  
Roman |  
Kein & Aber Verlag
5. **Paolo Cognetti**  
[-] Mein Jahr in den Bergen –  
Vom Abenteuer  
des einfachen Lebens  
Roman | Penguin Verlag

## Top 5 Sachbuch

1. **Daniel Mendelsohn**  
[-] Eine Odyssee –  
Mein Vater,  
ein Epos und ich  
Biografisches |  
Siedler Verlag
2. **Katharina Schürch**  
[2] Basel Safari – Sechs tierisch  
gute Spaziergänge  
Basel | F. Reinhardt Verlag
3. **Charles Pépin**  
[-] Sich selbst vertrauen –  
Eine kleine Philosophie  
der Zuversicht  
Philosophie | C. Hanser Verlag
4. **Michael Koschmieder**  
[-] Basel aus 2. Hand –  
Die Basler Brockenhaus Bibel  
Basel | Eigenverlag
5. **Han Byung-Chul**  
[-] Vom Verschwinden  
der Rituale  
Philosophie | Ullstein Verlag

## Top 5 Musik-CD

1. **Maurice Steger**  
[1] La Cetra  
Mr Handel's Dinner  
Klassik | harmonia mundi
2. **Isabelle Faust**  
[2] Akademie für Alte  
Musik Berlin  
J.S. Bach – Violin Concertos  
Klassik | harmonia mundi
3. **Landgren / Wollny  
Danielsson / Haffner**  
[-] 4 Wheel Drive  
Jazz | ACT
4. **Bruce Springsteen**  
[3] Western Stars  
Pop | Sony
5. **Madonna**  
[-] Madame X  
Pop | Universal

## Top 5 DVD

1. **The Mule**  
[-] Clint Eastwood,  
Bradley Cooper  
Spielfilm | Warner Home
2. **Green Book –  
Eine besondere  
Freundschaft**  
[1] Viggo Mortensen,  
Mahershala Ali  
Spielfilm | Ascot Elite
3. **Vice – Der zweite Mann**  
[2] Christian Bale,  
Amy Adams  
Spielfilm | Ascot Elite
4. **Woodstock**  
[-] 3 days of peace and music  
Konzertaufzeichnung:  
Director's Cut | Warner
5. **Drachenzähmen leicht  
gemacht 3**  
[5] Die Geheime Welt  
Zeichentrickfilm | Dreamworks

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99

Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

## Wirtschaft

## Halbjahresergebnis der Raiffeisenbank

Die Raiffeisenbank Arlesheim (MuttENZ, Pratteln, Arlesheim) erzielte im ersten Halbjahr 2019 wiederum ein sehr solides Ergebnis. Die Ausleihungen der Raiffeisenbank Arlesheim stiegen im ersten Halbjahr 2019 um 7,68 Millionen auf rund 511,14 Millionen Franken. Bei den Kundeneinlagen verzeichnete die Bank einen Zufluss um 5,4 Prozent auf 541 Millionen Franken, was das grosse Vertrauen in Raiffeisen widerspiegelt.

Die Bilanzsumme betrug per 30. Juni 2019 621,93 Millionen Franken. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Steigerung von 5 Prozent. Die Raiffeisenbank Arlesheim erzielte einen Ertrag aus dem Bankgeschäft von 3,88 Millionen Franken und konnte einen Geschäftserfolg von 1,32 Millionen Franken verzeichnen.

Am 30. Juni zählte die Raiffeisenbank Arlesheim mit ihren Geschäftsstellen in Arlesheim, MuttENZ und Münchenstein 7101 Mitglieder, die auch das diesjährige Mitgliederangebot Schweizer Kantonshauptstädte wie die Angebote in den Vorjahren rege nutzen.

Die Raiffeisenbank Arlesheim engagierte sich für die Region und das Gewerbe. Insbesondere trat sie unter anderem zum 15. Mal in Folge als Hauptsponsor für das regional bekannte «Jazz uf em Platz» in MuttENZ auf.

*Thomas Gisler  
für die Raiffeisenbank Arlesheim*

## Clariant verkauft Healthcare-Packaging

MA. Clariant, ein Spezialchemieunternehmen mit Standort in MuttENZ, hat eine Vereinbarung über den Verkauf seines Healthcare-Packaging-Geschäfts an eine neugegründete Tochtergesellschaft von Arsenal Capital Partners unterschrieben. Der Gesamtgegenwert für den Verkauf beträgt zirka 308 Millionen Franken zum Zeitpunkt des Abschlusses, der im vierten Quartal 2019 erwartet wird. Das Healthcare-Packaging-Geschäft von Clariant bietet Lösungen, die pharmazeutische Produkte vor Feuchtigkeit und Sauerstoff schützen. Im Jahr 2018 erwirtschaftete das Healthcare-Packaging-Geschäft einen Umsatz von rund 135 Millionen Franken. Der Geschäftsbe- reich verfügt über Produktionsstätten in den USA, Frankreich, China und Indien und beschäftigt rund 600 Mitarbeiter.

## Anno dazumal

## Regierungsrat Leo Lejeune



*Leo Niklaus  
Lejeune  
gehörte von  
1959 bis 1975  
der Regierung  
an.*

Bild Personenlexikon  
Basel-Landschaft

Nach Johannes Mesmer und Jakob Christen ist Leo Lejeune der dritte Regierungsrat, der aus MuttENZ kam. Leo Lejeune (1915–1985) war ein Politiker mit Leib und Seele. Nach den Schulen und seinem Studium in Zürich trat er der Rechtsabteilung des Verbandes Schweizerischer Konsumvereine bei und zog deshalb zusammen mit seiner Frau nach MuttENZ. Als überzeugter Sozialdemokrat betätigte er sich am neuen Wohnort auch politisch. Zunächst in der Schulpflege, dann als Gemeinderat, ab 1950 als Landrat und ab 1955 als Nationalrat. 1959, nach seiner Wahl in den Regierungsrat, verzichtete er auf das eidgenössische Mandat.

## Baselbieter Gymnasien

Im Regierungsrat übernahm er die Erziehungs- und Militärdirektion. Er war ein Freund der Wiedervereinigung der beiden Basel, denn er erhoffte sich dadurch eine wesentliche Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse. Einige Male wurde die Freundschaft mit der Stadt Basel jedoch auf eine harte Probe gestellt. Als die Zahl der Gymnasiasten ständig zunahm und die Basler Behörden nur noch für die Basler Schülerinnen und Schüler genügend Schulräume zur Verfügung hatten, musste der entscheidende Schritt zur Errichtung eigener Gymnasien im Kanton Baselland getan werden. Es wurden gleich zwei Gymnasien errichtet, eines in Liestal und eines in Münchenstein. Dabei wurde neben den historischen Fachrichtungen ein neuer Maturitätstyp M eingeführt mit Betonung der modernen Sprachen und der Kunstfächer. Die Zahl der Gymnasiasten nahm rasch zu, und Lejeune konnte weitere Gymnasien in MuttENZ und Oberwil eröffnen. Mit progymnasialen Abteilungen an der Sekundarschule wurde sodann der Übertritt ins Gymnasium möglich gemacht.

Besonders am Herzen lag Leo Lejeune die Schulbildung für Kinder, die kein Gymnasium besuchen konnten. Es wurden Berufswahlklassen eingeführt, aber auch Sonderklassen. In seine Amtszeit fällt auch die Gründung des Technikums beider Basel. Hier wirkte er massgeblich mit, dass MuttENZ als Standort gewählt wurde. Danach folgte noch die Gründung eines Lehrerseminars sowie der regionalen Jugendmusikschulen. Alle diese Einrichtungen sind Marksteine in der Geschichte unseres Kantons.

*Helen Liebendörfer und Hanspeter Meier in Zusammenarbeit mit den Museen MuttENZ*

Weitere Einzelheiten unter [www.heimatkunde-muttENZ.ch](http://www.heimatkunde-muttENZ.ch)

## Promotion

## Das verrückteste Dessert vom Grill

Unser Caramelköppli in Wurstform ist das verrückteste Grill-Dessert, ideal für den 1. August. Es wird bei uns nach Grossmutter's Rezept mit echter Bourbon Vanille, Ei, Milch und Zucker hergestellt und in einen Würstdarm abgefüllt. Die Würstli einfach 1 bis 2 Minuten auf dem Grill oder in der Pfanne leicht anbräunen. Mit einem scharfen Messer aufschlitzen und die Caramelsauce darübergiessen (erhalten Sie beim Kauf dazu offeriert). Je nach Wunsch mit Schlagrahm und Fruchtschnitzen garnieren. Das Caramelköppli lässt sich direkt aus der Würsthülle löffeln und schmeckt nicht nur kleinen Feinschmeckern.



**Jenzer Fleisch + Feinkost**  
Arlesheim, Reinach, MuttENZ

## Nachrichten

## Online-Polizeidienst wurde erneuert

MA. Die seit 2013 bestehende Webseite Suisse ePolice wurde Ende Juni dieses Jahres vollständig erneuert. Der virtuelle Polizeiposten hat sich bewährt und steht der Bevölkerung über [www.suisse-epolice.ch](http://www.suisse-epolice.ch) rund um die Uhr zur Verfügung. Im Jahr 2018 wurden mehr als 28'000 Meldungen über Suisse ePolice eingegeben. Die Webseite ist für Menschen mit Behinderung barrierefrei erreichbar und entsprechend zertifiziert. Die Benutzung der Plattform ist kostenlos und steht in drei Landessprachen zur Verfügung.

Neu können über eine Suchfunktion Polizeistellen fast in der gesamten Schweiz gefunden werden. Seit Ende Juni ist die Plattform auch für mobile Geräte optimiert und ab sofort als iOS- und Android-App verfügbar. Zudem können nebst der Bevölkerung der bereits aufgeschalteten 13 Kantone zusätzlich die Einwohner der Kantone Jura und Luzern den Online-Schalter benutzen. Damit ist der Dienst für 65 Prozent der Schweizer Bevölkerung zugänglich. In den nächsten Monaten sind weitere Neuerungen geplant. Es wird eine Schnittstelle zu Versicherungen eingeführt. Damit können Meldungen bei der Versicherung direkt über Suisse ePolice erfolgen.

**Freizeit****Jubla blickt auf ein schönes Sommerlager zurück**

Mit 43 Kinder und zehn Leitenden kehrte die Jubla aus dem «Sola» zurück.

Sie verbrachten das Sommerlager «Sola» zwei Wochen im wunderschönen Bad Wurzach (D). Auf einem renovierten Bauernhof konnten sich die Kinder austoben. Der grosse Umschwung lud ein, die ganze Zeit draussen spielen und essen zu können. Auf dem Zweitäger mussten die Kinder Mut beweisen. Die Leiter gingen mit den Kindern in einen Hochseilpark. Trotz einigen, die Höhenangst hatten, traute sich jedes Kind hoch hinauf. Auch gingen sie in eine grosse Seebadi. Eines der Highlights war auf jeden Fall die indianische Hochzeit. Die Kids bereiteten sich den ganzen Tag darauf vor. Der Festsaal, der Trauort und die Disco wurden geschmückt. Verschiedene Darbietungen wurden vorbereitet. An der Hochzeit gab es ein fünfgängiges Menu, es wurde gelacht und getanzt. Zusammen lernten sie einige Volkstänze, massen ihre Kräfte und Stärken bei Bändlifights und genossen die gemeinsamen Abendstunden beim Lagerfeuer. Im Lager wurden neue Freundschaften geschlossen, schöne Erinnerungen geschaffen, Freundschaftsbändeli geknüpft und vieles mehr. Die Jubla freut sich schon heute auf den 27. Juni 2020, dann geht es wieder ins Sola!

*Sophie Brunner für die Jubla*

Weitere Fotos: [www.jubla-muttenz.ch](http://www.jubla-muttenz.ch)



Zwei wunderbare Wochen durften 43 Kinder, die mit zehn Leitpersonen der Jubla Muttenz nach Bad Wurzach (D) reisten, verbringen.

Fotos zVg



Es gab verschiedene Darbietungen, wie zum Beispiel eine Trauung.



Liedersingen und das gute alte Lagerfeuer durften natürlich auch nicht fehlen.

**Freizeit****«Lueg emol, wie guet ich scho tauche cha!»**

Über 140 Kinder besuchten die Sommerschwimmkurse im Hallenbad.

«Lueg emol, wie guet ich scho tauche cha», solche und viele weitere Rufe hörte man in den ersten beiden Ferienwochen im Hallenbad Muttenz. 141 Kinder nahmen an den Sommerschwimmkursen teil, das sind einige mehr als im Vorjahr. Ein grosser Dank dafür gilt der Gemeinde Muttenz, welche die Schwimmkurse für die Kinder ermöglicht hat. In verschiedenen Niveaugruppen wurde fleissig für die Grundlagen-tests geübt, um am Ende des Kurses ein Abzeichen zu erhalten. Motivierte Kinder aus ganz Muttenz versammelten sich jeden Morgen, um gemeinsam im Wasser zu spielen und vor allem, um die Grundlagen des Schwimmens zu erlernen und zu



Alljährlich finden im Hallenbad die Sommerschwimmkurse teil, die von der Gemeinde unterstützt werden.

Foto Michèle Studer (Kursorganisation)

festigen. Bei den Kleinsten stand die Wassergewöhnung im Vordergrund. «Wie kann ich meinen Kopf unter Wasser halten, ohne dass Wasser in die Nase kommt?» Auf spielerische Art wurde solchen Themen nach-

gegangen. Die älteren Kinder übten sich vor allem im Rückenkraul, Kraul- und Brustschwimmen sowie im Tauchen. Die Schwimmkursleiterinnen und -leiter motivierten die Kinder, Neues auszuprobieren, und

ermutigten sie, gewisse Übungen noch einmal zu wiederholen. Hilfreiche Tipps und Tricks bezüglich des Schwimmens durften natürlich nicht fehlen. Zwischendurch ging es auch wild zu und her im Hallenbad. Die Kinder konnten sich austoben und in ihren Gruppen neue Freunde finden. Am Ende des Kurses wurden vom «Krebs» bis zum «Hai» alle Abzeichen verteilt. Wer den Anforderungen in dieser Zeit noch nicht gerecht wurde, bekam ein «Motivationsabzeichen» für die engagierte Teilnahme am Schwimmkurs.

Rückblickend lässt sich sagen, dass diese zwei Wochen geprägt waren von viel Spass im Wasser, schwimmenden Kindern und fleissigen Angehörigen, welche die Kinder jeden Morgen ins Hallenbad brachten und wieder abholten.

*Claudia Kossinna,  
Schwimmkursleiterin Muttenz 2019*

## Leserbriefe

**Strassenbaustellen in MuttENZ**

Wiederum musste ich feststellen, dass die Baustellen schlecht oder gar nicht koordiniert werden.

Für die paar Meter vom Bahnhof ins Dorf hat man drei Baustellen mit Einschränkungen. Dem Schwerverkehr wurde die Durchfahrt in der Hofackerstrasse verboten. Jetzt müssen die Wagen vom Bahnhof durch die Bahnhofstrasse bis an den Kreisel an der Kantonalbank und dann in die St. Jakobsstrasse. Durch diese drei erwähnten Baustellen ist der Verkehr stark gestört. An der Hofackerstrasse / Neue Bahnhofstrasse ist die Durchfahrt sehr eng. Vor dem Kreisel ist nochmals eine Baustelle und dann am Kreisel Rückstau.

Für Pkw vom Bahnhof Richtung Basel ist eine Umleitung via Gründenstrasse angegeben. Das Nadelohr mit der ersten Baustelle bleibt, nachher in der Gründenstrasse stehen Baucontainer, anschliessend fährt man via im Brüggli wieder in die Hofackerstrasse. In dieser Strasse können zwei Linienbusse nicht kreuzen. Wenn ein Bus entgegenkommt, muss man ausweichen oder im schlimmsten Fall zurückfahren. Und zu guter Letzt steht da noch eine Radaranlage. Jeder vernünftige Automobilist meidet die 30er-Zone und Wohngebiete und es wird keine Rücksicht auf die Bewohner dieses Quartiers genommen.

Um an dieser Stelle den Verkehr um 50 Prozent zu reduzieren, hätte man die Zufahrt Hofackerstrasse via Grenzacherstrasse / Im Brüggli frei machen können. Aber es wurde vorgezogen, diesen Teil von Im Brüggli mit Pfosten und Pflanzen zu blockieren ... Diese Logik in der Baustellenplanung kann niemand verstehen. *Linda Geiser, MuttENZ*

**Yves Laukemann in den Gemeinderat**

Mit der Gemeinderats-Ersatzwahl vom 25. August steht auch eine Richtungswahl an. In den letzten Jahren existierte mit jeweils je drei VertreterInnen von links und rechts und dem «Mitte-Vertreter» Thomi Jourdan eine ausgewogene Verteilung im Gemeinderat. Für den letzten freien Platz im Gemeinderat bewerben sich Yves Laukemann (SP) und Thomas Schaub (CVP). Ich bin überzeugt, dass beide die Voraussetzungen für das Amt mitbringen und dass beide sich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen. Aus meiner Sicht ist es wünschenswert, dass das politische Gleichgewicht in MuttENZ bestehen bleibt. Yves Laukemann ist es wichtig, dass unsere Gemeinde auch für Familien und ältere Menschen attraktiv bleibt, und er wird sich dafür einsetzen, dass auch in MuttENZ ein sorgsamer Umgang mit der Natur und der Umwelt stattfindet. Deshalb gebe ich ihm meine Stimme. *Peter Hartmann, Co-Präsident Grüne MuttENZ*

**Abstimmen und wählen: ein Privileg**

Stellen Sie sich vor, es hätte jemand das Wählen und Abstimmen bei uns in der Schweiz abgeschafft. Die einen würden dagegen protestieren, und vielleicht sogar verärgert das Bundeshaus besetzen. Andere würden wehmütig zueinander sagen: «Weisst du noch, als wir 1992 über die Neat abstimmen konnten ...» Wieder andere würden sehnsüchtig nach Deutschland blicken und denken, die können wenigstens alle vier Jahre wählen gehen. Zum Glück ist diese Geschichte erfunden und wir können

in unserer direkten Demokratie nach wie vor auf allen Ebenen abstimmen und wählen. Das sollen wir dann auch tun! Am 25. August ist wieder so ein Termin. Es ist der zweite Wahlgang für die Ersatzwahl in den Gemeinderat. Ich gebe Yves Laukemann die Stimme und hoffe auf eine hohe Wahlbeteiligung! *Johannes Donkers, Kassier SP MuttENZ*

**Lohnleichheit im öffentlichen Sektor**

Arlesheim, Reinach, Binningen und jetzt auch Münchenstein haben sie schon – doch die Gemeinde MuttENZ noch nicht: die «Charta der Lohnleichheit im öffentlichen Sektor» unterschrieben.

Die unterzeichnenden Organisationen setzen sich für Anliegen ein, welche die rechtliche Gleichstellung von Mann und Frau fördern. Die öffentliche Hand hat gerade in der Umsetzung der Lohnleichheit eine Vorbildfunktion. Mit der Unterzeichnung der Charta bekräftigen Behörden, Lohnleichheit in ihrem Einflussbereich umzusetzen – als Arbeitgebende, bei Ausschreibungen im öffentlichen Beschaffungswesen oder als Subventionsorgane. Das gemeinsame Engagement sendet ein Signal an öffentliche und private Arbeitgebende aus. Die Charta wurde im September 2016 von Bundesrat Alain Berset zusammen mit kantonalen und kommunalen Regierungsmitgliedern lanciert. Bis heute haben 16 Kantone, 77 Gemeinden und der Bund unterzeichnet.

Ich erachte es als selbstverständlich, dass diese Charta drei Jahre nach Lancierung auch vom Gemeinderat MuttENZ unterzeichnet wird. MuttENZ braucht sich nicht zu

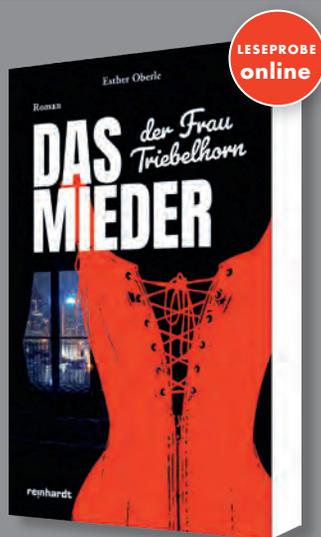
verstecken und soll Anliegen der Gleichstellung öffentlich wirksam mittragen.

Dieses Anliegen unterbreite ich schriftlich zur Prüfung an den Gemeinderat. Vielleicht kann der Gemeinderat in eigener Kompetenz handeln, sonst braucht es den Umweg über einen Antrag an der nächsten Gemeindeversammlung. *Yves Laukemann, MuttENZ*

**Thomas Schaub in den Gemeinderat**

Am 25. August wähle ich Thomas Schaub in den Gemeinderat. Ich kenne ihn seit ein paar Jahren und schätze ihn als konstruktiven und sachorientierten Politiker. Aktuell amtiert er als Vizepräsident in der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission und bringt sich dort mit viel Herzblut und Motivation ein. In seinem Wahlmotto kommt vor dem Zupacken zuerst das Zuhören. Dies ist für mich eine wichtige Eigenschaft, denn sie stellt sicher, dass die verschiedenen Interessen angemessen berücksichtigt werden. Er kann zuhören und wägt die Argumente ab, bevor er sich seine Meinung bildet. Ich kenne Thomas Schaub als kritischen, aber offenen Menschen, der sich nicht scheut etwas zu hinterfragen, wenn er den Eindruck hat, dass etwas verbessert werden kann. Thomas Schaub erlebe ich als initiativ, engagiert und verantwortungsbewusst. Ihm ist insbesondere auch ein nachhaltiger Umgang mit den Ressourcen wichtig. In allem sucht er pragmatische Lösungen zum Wohl unserer Bevölkerung.

Aus diesen Gründen unterstütze ich Thomas Schaub und empfehle Ihnen, seinen Namen auf den Wahlzettel zu schreiben. *Thomas Buser, MuttENZ*



LESEPROBE online

# Leidenschaft Affäre Ferienlektüre

Esther Oberle  
**Das Mieder der Frau Triebelhorn**  
240 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2323-9  
**CHF 19.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

reinhardt

## Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde

**Sonntag, 28. Juli.** Kirche: 10.00 Pfrn. Bea Root. *Kollekte:* Insieme BL.

**Wochenveranstaltungen:** *Mittwoch, 31. Juli.* 9.00 Pfarrhaus Dorf: Hilf-mit, Seniorenmorgen.

**Sonntag, 4. August.** Kirche: 10.00 Pfr. Stefan Dietrich. *Kollekte:* Insieme BL.

**Wochenveranstaltungen:** *Mittwoch, 7. August.* 9.00 Pfarrhaus Dorf: Hilf-mit, Seniorenmorgen.

**Altersheim-Gottesdienste:** **Freitag, 26. Juli.** Zum Park: 15.30 Diakon Werner Bachmann. Kappeli: 16.30 Diakon Werner Bachmann. – **Freitag, 9. August.** Zum Park: 15.30 Pfr. Stefan Dietrich. Kappeli: 16.30 Pfr. Stefan Dietrich.

## Römisch-katholische Pfarrei

**Samstag, 27. Juli.** 18.00 Eucharistiefeier mit Predigt. – **Sonntag, 28. Juli.** 10.15 Eucharistiefeier mit Predigt, Gebet für Willi Berger. – *Kollekte* für das Café Mama und die Kleiderstube im Asylzentrum Muttenz. – **Montag, 29. Juli.** 17.15 Rosenkranzgebet. – **Donnerstag, 1. August.** 8.45 Rosenkranzgebet. 9.15 Eucharistiefeier. – *Tutte le Sante messe italiane* vedi Missione Cattolica Italiana Birsfelden-Muttenz-Pratteln/Augst.

**Samstag, 3. August.** 18.00 Eucharistiefeier mit Predigt. – **Sonntag, 4. August.** 10.15 Eucharistiefeier mit Predigt. – *Kollekte* für den Verein Neustart. Der Verein Neustart setzt sich für die gesellschaftliche Integration straffälliger Menschen in der Region Basel ein. – **Montag, 5. August.** 17.15 Rosenkranzgebet. – **Donnerstag, 8. August.** 8.45 Rosenkranzgebet. 9.15 Eucharistiefeier. – *Tutte le Sante messe italiane* vedi Missione Cattolica Italiana Birsfelden-Muttenz-Pratteln/Augst.

## Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

**Sonntag, 28. Juli.** 10.00 Gottesdienst. – **Mittwoch, 31. Juli.** 14.30 Quiltgruppe. – **Donnerstag, 1. August.** 19.30 Quiltgruppe (Sunnehuus). – **Sonntag, 4. August.** 10.00 Gottesdienst. – **Donnerstag, 8. August.** 19.30 Quiltgruppe (Sunnehuus).

Chrischona-Gemeinde  
Muttenz

**Sonntag, 28. Juli.** 10.00 Gemeinsamer Gottesdienst mit der Chrischona-gemeinde Pratteln in Pratteln (bei uns findet kein Gottesdienst statt). – **Samstag, 3. August.** 8.30 Gebet. – **Sonntag, 4. August.** 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Kidstreff, Kinderhüte. – **Donnerstag, 8. August.** 15.00 Bibelstunde.

## Verlosung

## Aktuelle Kinofilme und Live-Musik



Das einmalige Ambiente macht das Kieswerk-Open-Air in Weil am Rhein noch besuchenswerter.

Foto zVg

MA. Als grosses anspruchsvolles Kulturfest hat sich das Kieswerk-Open-Air in Weil am Rhein etabliert. Noch bis zum 4. August werden ab 19 Uhr kulinarische Angebote und Live-Musik in das Areal in den früheren Gärten der Zukunft zwischen Hadid-Pavillon und Kieswerk locken. Ab 21.30 Uhr sind Filme aus den Jahren 2018 und 2019 zu sehen.

Erfolgreiche Filme können auch gute Filme sein: Das wurde mit «Greenbook» und «Bohemian Rhapsody» bewiesen, die bei der Oscar-Verleihung abgesahnt haben.

Genauso wie «Gundermann», der bei der Verleihung des Deutschen Filmpreises zahlreiche Auszeichnungen erhielt. Eine französische Komödie («Monsieur Claude 2») musste unbedingt auch ins Programm.

Tickets gibt es im Vorverkauf bei [www.kinoheld.de](http://www.kinoheld.de) und an der Abendkasse (ab 19 Uhr). Der Laguna-Parkplatz ist für Besucher des Festivals kostenlos nutzbar, am Strassenrand darf nicht geparkt werden. Der Zugang erfolgt wie im vergangenen Jahr über die Dr.-Peter-Willmann-Allee. Für Regenschutz (falls überhaupt

nötig) sollten die Besucher selber sorgen. Weitere Informationen unter [www.kieswerkopen-air.de](http://www.kieswerkopen-air.de).

## Filmübersicht

Freitag, 26. Juli: Greenbook (Buddymovie/Drama/USA). Samstag, 27. Juli: A Star is born (Musikfilm/Drama/USA). Sonntag, 28. Juli: Der Fall Collini (Politthriller/D). Montag, 29. Juli: Monsieur Claude 2 (Komödie/F). Dienstag, 30. Juli: 25h/km (Roadmovie/Komödie/D). Mittwoch, 31. Juli: Die Wiese (Naturdokumentation/D). Donnerstag, 1. August: Ballon (Drama/D). Freitag, 2. August: Gundermann (Musikfilm/Drama/D). Samstag, 3. August: Bohemian Rhapsody (Musikfilm/Biografie/USA). Sonntag, 4. August: Dumbo (Kinder/Fantasyabenteuer/USA).

## Tickets für Schnellentschlossene

MA. Achtung Filmliebhaber! Der Muttenzer Anzeiger verlost 5x2 Tickets für das Kieswerk-Open-Air in Weil am Rhein. Für welchen Film Sie die Karten verwenden wollen, ist Ihnen überlassen. Senden Sie eine E-Mail mit dem Stichwort «Kieswerk» an [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch). Ein-sendeschluss ist bereits heute um 16 Uhr!

## Kirche

## Orgel-Einbauarbeiten haben begonnen

Unter der Leitung von Bauchef Roberto Brunetti haben vergangene Woche die ersten Arbeiten für den Einbau der neuen Orgel begonnen.

Bezüglich Farbwahl des Gehäuses optimiert ein Spezialist die von der Mehrheit bevorzugte Variante 5 (Sandgrau), um noch etwas subtilere Farbigkeit in den Grauton zu bekommen. Gemeinsam mit der Denkmalpflegerin ist die Orgelkommission überzeugt, mit diesem zwar anspruchsvollen, aber sinnvollen Weg den langfristig optimalen Farbton zu finden.

Wie an der Kirchgemeindeversammlung angekündigt, wurde eine sympathische Lösung für die alte Orgel gefunden. Nachdem sich nicht überraschend kein Käufer für die Wetter-Orgel fand, wurde entschieden, die alte Orgel an eine katholische Kirchgemeinde in Bulgarien zu verschenken, die sich keine neue Orgel leisten kann. Rolf Emmenegger, der bei Herrn Wetter die Lehre als Orgelbauer gemacht



Wo jetzt noch eine grössere Baustelle ist, nimmt die neue Orgel Gestalt an.

Foto zVg

wie möglich wieder zum Erklingen bringen.

Die Orgelbaukommission und der Kirchgemeinderat hatten letztes Jahr die Gelegenheit, in Männedorf am Zürichsee die Orgelwerkstatt Kuhn zu besuchen und die vielfältigen handwerklichen Arbeitsschritte zu verfolgen. Damals wurde eine Orgel für das Freiburger Münster gebaut. Am Montag, 11. November, haben maximal 60 Personen die Gelegenheit, die fast fertig aufgebauete Orgel in Männedorf zu besichtigen. Die konkrete Ausschreibung mit Anmeldung erfolgt Ende August in «Kirche heute» sowie im elften Orgelnewsletter.

## Spenden ohne Ende

Erfreulicherweise gehen fast jede Woche noch kleinere und auch grössere Spenden ein. So hat auch der Pfarrer von seinen 200 Orgelpfeifen à 200 Franken nur noch 23 übrig, die er gerne bald verkaufen möchte.

Felix Wehrle  
für die Orgelbaukommission

Wasserfahren

# Durchzogene MuttENZer Bilanz beim Aargauer Cup

Die kleine Delegation des WFV MuttENZ konnte auf dem Stausee von Ryburg ihr Potenzial nicht ausschöpfen.

Von Adrian Lüthi\*

Am vorletzten Wochenende fand in Möhlin der diesjährige Aargauer Cup statt. Ein nationales Einzelwettfahren, welches von den Aargauer Vereinen seit 2017 jedes Jahr auf einem anderen Wettkampfgelände durchgeführt wird.

## Schmeichelhaftes Resultat

Der diesjährige Termin während der Schulferien (und zwischen den zwei wichtigsten Wettfahrten der Saison) hatte zur Folge, dass die MuttENZer Mannschaft deutlich kleiner war als gewohnt. Zwei Spitzenfahrer fielen dann noch kurzfristig verletzungsbedingt aus und somit waren deutlich weniger MuttENZer in den vordersten Rängen vertreten als sonst.

Die begehrten Kranzränge erreichten Adrian Lüthi im 5. und Marc Habegger im 12. Rang bei den Aktiven sowie Jörg Bürgin im 6. Rang bei den Senioren. Somit ist der 4. Vereinsrang, zu welchem die fünf schnellsten Zeiten pro Verein zählen, insgesamt als schmeichelhaftes Resultat zu werten. Mit den stärksten Vereinen des Wochenendes konnte nicht mithalten werden, der WFV Ryburg-Möhlin siegte auf der Heimstrecke mit



Mit vollem Einsatz: Der jüngste MuttENZer Teilnehmer Arnold Bürgin stachelt auf dem Stausee von Möhlin.

Foto zVg

grossen Vorsprung vor dem AWS Birsfelden und dem Limmat-Club Baden.

## SM in Aarburg

Die MuttENZer Jungmannschaft erreichte gute Resultate. Die individuell stärkste Fahrt des ganzen Vereins zeigte die 19-jährige Alina Lüthi, die sich für den Start bei den

Frauen entschieden hatte und dort den Anschluss an die Spitze offensichtlich schon erreicht hat. Ihre Zeit brachte sie bei den Frauen auf den 3. Podestplatz und hätte bei den Junioren gar für die Goldmedaille gereicht. Florian Zumsteg und Jan Schwarz im 5. und 6. Rang bei den Junioren (17 bis 19 Jahre), Robin Schneiter im 5. Rang bei den Jung-

fahrern (14 bis 16 Jahre) und Arnold Bürgin im 7. Rang bei den Schülern (bis 13 Jahre) klassierten sich alle im vorderen Teil der Ranglisten und rundeten das schöne Resultat der Jungmannschaft ab.

Nun steht an diesem Wochenende bereits die Schweizer Meisterschaft (SM) im Paarfahren in Aarburg an. Der WFV MuttENZ gehört in der Vereinswertung zum Kreis der Favoriten und wird am Sonntagmorgen, 28. Juni, um 9.20 Uhr in den Wettkampf starten. Fahrchef Stephan Weymuth hat den Meistertitel offiziell zum Saisonziel erklärt und somit darf man auf einen offensiven Auftritt des WFVM auf der Aare gespannt sein. Die MuttENZer Bevölkerung ist am Sonntagabend zum Empfang im Dorf eingeladen: Die Wasserfahrer werden um 19.30 Uhr, begleitet von Vertretern der Igom-Vereine und allen voran der Guggenmusik Schänzli-Fäger auf dem Gemeindeplatz willkommen geheissen.

## Fischessen in MuttENZ

Die nächsten zwei Wochen stehen für den WFVM ganz im Zeichen der Vorbereitungen für das alljährliche Fischessen am Rhein in der Schweizerhalle. Vom 9. bis 11. August empfangen die Wasserfahrer ihre Gäste zu kulinarischem Genuss und bei Interesse sportlicher Betätigung. Für das bei Vereinen und Firmen beliebte Plausch-Schlagruderrennen am Sonntagnachmittag sind unter [www.wfvm.ch](http://www.wfvm.ch) weiterhin Anmeldungen möglich.

\*für den WFV MuttENZ

Fussball 1. Liga

## Wieder im Training

Die Sommerpause beim SV MuttENZ war sehr kurz.

Weil die 1. Liga den Meisterschaftsbetrieb bereits am ersten Augustwochenende wieder aufnimmt, gönnte Trainer Peter Schädler seinem Kader nach dem Aufstieg lediglich zwei Wochen Ferien. Im ersten Testspiel bezwang der SV MuttENZ den Aufsteiger in die interregionale 2. Liga, den FC Bubendorf, souverän mit 4:1.

Im Rahmen des Black-Stars-Sommer-Cups setzte es gegen den Gastgeber, der neu in der Promotion League spielt, eine diskussionslose

1:6-Niederlage ab. In der zweiten Partie des Turniers trafen die Rot-schwarzen am vergangenen Samstag auf die Old Boys. Gegen den 1.-Liga-Absteiger gewannen die Baselbieter trotz zweimaligem Rückstand doch noch knapp mit 3:2. Der Neuzugang Srdan Sudar vollendete in der zweiten Halbzeit die präzise Vorarbeit von Maurice Kamber und glich den 0:1-Pausenrückstand aus. Nach einer Unaufmerksamkeit in der Abwehr geriet jedoch das Schädler-Team erneut ins Hintertreffen. In der Folge profitierte es im Anschluss an eine flüssige, schöne Kombination von einem Eigentor der Basler, und in der Schlussphase stellte der Junior

Robin Hänggi mit einer herrlichen Aktion den Sieg sicher.

Mit der Auswärtspartie gegen den FC Bassecourt startet der SV MuttENZ am Samstag, 3. August, sein Abenteuer 1. Liga. Anpfiff im Stade des Grands-Prés ist um 20.15 Uhr. Sechs Jahre nach dem Abstieg sind die Baselbieter also wieder zurück in der 1. Liga. Dies ist umso überraschender, weil man zwei Saisons zuvor noch in der 2. Liga regional spielte. Deshalb kann das Ziel nur Ligaerhalt lauten. Der erste Gegner in der höheren Umgebung, der FC Bassecourt, beendete die vergangene Spielzeit im breiten Mittelfeld auf dem 7. Rang.

Rolf Mumenthaler für den SV MuttENZ

Leichtathletik

## Schweizer U23-Rekord für Ryan Wyss

An der U23-Europameisterschaft der Leichtathleten im schwedischen Gävle belegte Ryan Wyss vom TV MuttENZ athletics zusammen mit der Schweizer Nationalmannschaft über viermal 400 Meter den ausgezeichneten sechsten Schlussrang. Im Vorlaufgelanges dem MuttENZer zusammen mit Vincent Notz und Filippo Moggio vom LC Zürich sowie Schlussläufer Charles Devenatay von der SA Bulle, den Schweizer U23-Rekord um über eine Sekunde auf 3:08.59 Minuten zu verbessern.

Marco Stocker

für den TV MuttENZ athletics

**Turnen**

# Freude, Emotion, Motivation, Bewegung und vieles mehr

18'000 Turnerinnen und Turner kamen im Rheintal zur Gymnaestrada zusammen, darunter auch einige vom TV Muttenz.

Von **Karl Flubacher\***

Wie ist das, wenn 3000 Schweizerinnen und Schweizer im gleichen Outfit in ein Stadion einmarschieren? Wenn dazu noch weitere 15'000 Turnerinnen und Turner aller Welt dabei sind, dann bleiben nur noch 7000 Plätze für die weiteren Zuschauer und das Stadion «Birkenwiese» in Dornbirn (A) ist randvoll.

## Woche mit Gleichgesinnten

Was für die Leichtathleten ein internationales Meeting ist, ist für die Turnenden die Gymnaestrada. Eine Woche lang mit Gleichgesinnten aus aller Welt sein, zeigen, was man in langen Monaten zuvor einstudiert hat, sehen, was die anderen machen, und zusammen mit anderen feiern. Unabhängig vom Alter,



Die fünf Turnerinnen und Turner vom TV Muttenz: Heidi Moser, Urs-Martin Koch, Rita Mauroner, Vreni Flubacher und Karl Flubacher (von links) zeigten zusammen mit 600 Aktiven aus der ganzen Schweiz eine 28 Minuten dauernde Vorführung.

vom Beruf, von der Nation und vom täglichen Allerlei – einfach nur dabei sein, mitmachen, geniessen. Freude, Emotion, Motivation, Be-

wegung und vieles mehr. Das ist die Gymnaestrada.

Sie findet alle vier Jahre statt, nach 2015 in Helsinki war nun Dornbirn

im Rheintal bereit, die rund 18'000 Turnerinnen und Turner in verschiedenen Nationendörfern aufzunehmen. Teilnehmende aus 69 Ländern zeigten in grossen und kleinen Gruppen ihre Vorführungen. Diese fanden im Messegelände und im Stadion in Dornbirn, im Stadion in Bregenz, auf verschiedenen Stadtbühnen sowie auch in den Nationendörfern statt. Die Bevölkerung freute sich mit den Gästen aus allen Ländern.

## Muttenzer Beteiligung

Aus Muttenz dabei waren bei der Grossraumvorführung SUI01 «Evolution» Heidi Moser, Rita Mauroner, Urs-Martin Koch, Vreni und Karl Flubacher. Nelly Besutti (als Choreografin) sowie zwei Teilnehmerinnen vom Frauen-TV Muttenz-Freidorf, Esther Hofer und Isa Worni, waren mit Silvia Maurer und Ursula von Gunten Teilnehmerinnen der Baselbieter Gruppe SUI19 «All About Blue».

Weitere Informationen von der Gymnaestrada, darunter ein Tagebuch und mehrere Bilder, gibt es online unter [www.tvmuttenz.ch](http://www.tvmuttenz.ch).

\*für den TV Muttenz



Rot, so weit das Auge reicht: Es war ein erhebendes Gefühl, mit über 3000 Schweizerinnen und Schweizern im Stadion einzumarschieren.



Tolles Bild: Die Gruppe Silver bei der Grossraumvorführung «Evolution».

Fotos zVg

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 30/31/2019

## Bundesfeier am Mittwoch, 31. Juli 2019

Willkommen zur Bundesfeier 2019 mit Festredner Ansgar Gmür, ehem. Direktor des Hauseigentümergeverbands Schweiz und Moderator Christian Zeugin, Radio SRF 1.

Wir freuen uns, Sie zur offiziellen Bundesfeier am **Mittwoch, 31. Juli 2019, ab 18 Uhr** auf dem Gemeindeplatz begrüßen zu dürfen. In ehrenamtlicher Tätigkeit wird dieser Anlass vom Verkehrsverein MuttENZ und neu vom Damenkegelclub Rhy Nixe organisiert und durchgeführt. Als Festredner dürfen wir Ansgar Gmür, ehem. Direktor des Hauseigentümergeverbands Schweiz und derzeitiger Theologiestudent, begrüßen. Das Organisationskomitee freut sich, Ihnen ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm präsentieren zu dürfen, das für alle etwas bietet: vom Spielposten, Laternenmalen und Lampionumzug für Kinder über die traditionellen Musikformationen bis hin zum Showdance von heute. Barbetrieb ist bis um 24 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt ab 18 Uhr der Damenkegelclub Rhy Nixe.

Durch das Unterhaltungsprogramm führt Christian Zeugin, Journalist und Leitung Moderation Radio SRF 1.

Reservieren Sie sich dieses Datum heute schon und feiern Sie mit uns in den 1. August hinein! Für das Kuchenbuffet werden fleissige Bäckerinnen und Bäcker gesucht, die Zeit und Lust haben, einen Ku-



chen zu backen. Der Damenkegelclub Rhy Nixe und die Präsidentin Ingrid Bürgin freuen sich über jede Kuchenspende! Diese nimmt Karin Ramseyer unter der Telefonnummer

079 453 52 30 sehr gerne entgegen.

### Programm

- 18 Uhr: Eröffnung der Festwirtschaft; Beginn des Kinder-

programms mit dem Chrischona Jungschi MuttENZ Team mit Lampionmalen und Spielen im Freien

- 19 Uhr: Offizieller Teil; Auftakt der Bundesfeier mit Yara Ritter (Gesang) und Mirjam Rietmann (Violine), Schülerinnen der Allgemeinen Musikschule MuttENZ
- 19.15 Uhr: Begrüssung durch Gemeinderätin Franziska Stadelmann
- 19.30 Uhr: Move'n'Dance
- 19.45 Uhr: Drumschool Basel: Rhythmen und Spielfreude
- 20 Uhr: Glockengeläut der Kirche St. Arbogast
- 20.15 Uhr: Musikverein MuttENZ
- 20.30 Uhr: Festredner Ansgar Gmür, ehem. Direktor des Hauseigentümergeverbands Schweiz, Theologiestudent
- 20.45 Uhr: Musikverein MuttENZ
- 21 Uhr: Trachtenverein unter der Leitung von Karin Geitz mit Begleitung der Ländlerkapelle Deller, Rubin, Buser
- 21.20 Uhr: Lampionumzug der Kinder mit dem Musikverein MuttENZ
- 21.45 Uhr: Drumschool Basel: Rhythmen und Spielfreude
- 22.10 Uhr: Ländlerkapelle Deller, Rubin, Buser
- 22.30 Uhr: Alphorngruppe «Echo vom Birseck»
- Barbetrieb bis 24 Uhr

*Das OK der Bundesfeier:  
Verkehrsverein und  
Damenkegelclub Rhy Nixe*

### Grundbucheintragungen

Kauf. Parz. 7462: 145 m<sup>2</sup> mit Einfamilienhaus, **Stettbrunnweg 72, Gartenanlage «Stettbrunne»**. Veräusserer: Herrmann Carola, MuttENZ, Eigentum seit

21.5.2002. Erwerber zu je ½: Gerber Rahel, MuttENZ; Gehls Christoph, MuttENZ.

Kauf. Parz. 6389: 281 m<sup>2</sup> mit Einfamilienhaus, **Lindenweg 10,**

Kleinbaute Nebengebäude, **Lindenweg 10a, Wasserbecken, Gartenanlage «Schofacher»**. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Zagarella Aurelio, MuttENZ;

Zagarella-Speck Sandra, MuttENZ), Eigentum seit 21.10.2005. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Jenzer-Senn Snéjána Davina, Pratteln; Jenzer Simon, Pratteln).

### Der Gemeinderat informiert

- Der Gemeinderat beschliesst die Vergabe des Auftrags für die Sanierung der Veloabstellplätze beim Schulhaus Margelacker zum Preis von CHF 33'372.10 an die Firma Rudolf Senn AG, MuttENZ.
- Nachdem am 24. Mai 2019 eine Teilspernung des Hardwalds

publiziert wurde, zeigen die aktuellen Einschätzungen der Bürgergemeinde der Stadt Basel als Waldbesitzerin und des Amtes für Wald beider Basel, dass es notwendig ist, die Teilspernung in eine Gesamtspernung des Hardwalds zu ändern.

Von der Vollsperrung ausgenommen ist die Waldhausstrasse, welche bereits gesichert wurde; dies gilt auch für die Kantonsstrasse (Rheinfelderstrasse), die durch den Wald führt.

Die Anordnung, welche im Einverständnis mit der Bürgergemein-

de der Stadt Basel erfolgt, gilt bis auf Weiteres. Vor Ort werden die Waldzugänge mit Abschränkungen gesperrt und es wird mittels Hinweisschildern informiert. Eine Missachtung der verordneten Verbote ist strafbar.

*Der Gemeinderat*

Freilichtspiele

# Die Tragödie eines Mannes, der viel zu viel wissen wollte

Die Rattenfänger spielen Goethes «Faust». Dessen Titelfigur besass ein sehr reales Vorbild, das weit integrer war als sein Ruf.

Von **Reto Wehrl**\*

Aus Anlass ihres 30-jährigen Bestehens gibt die Theatergruppe Rattenfänger diesen Sommer Goethes *Faust*. Viele halten das Stück für Goethes Hauptwerk, manche sogar für das überragendste Drama in deutscher Sprache. Dabei geht zuweilen glatt vergessen, dass Faust keine fiktive Gestalt ist, sondern eine historische Persönlichkeit.

## Unsterblich in Legenden

Johann Georg Fausts Lebensdaten werden auf 1480 bis 1540 angesetzt. Über ihn existieren lediglich neun zeitgenössische Dokumente. Sie charakterisieren ihn als Astrologen, Wahrsager, Alchimisten, Magier, Totenbeschwörer – einen Mann, der sich gerne «Doktor» nennen liess, durch die süddeutschen Lande zog und dabei auch öffentlichkeitswirksam Kostproben seiner «schwarzen Künste» inszenierte.

Wesentlich zahlreicher waren die mündlich verbreiteten Legenden, die ihm eine finstere Ungeheuerlichkeit anlasteten: Er sei einen Pakt mit dem Teufel eingegangen, der ihn für 24 Jahre mit dessen Allmacht ausstattete, wofür er dem Höllenfürsten seine Seele verschenkt habe. Nach Ablauf der Frist sei er im breisgauischen Dorf Staufen vom Teufel



*Faust und Mephisto in einer Illustration von August von Kreling zu einer Druckausgabe von Goethes Drama (1874) und bei den Rattenfängern verkörpert von Peter Wyss und Natalie Müller.*

Foto Markus Ruggiero

geholt worden, der ihn buchstäblich in Stücke riss.

Festgeschrieben wurden diese Legenden erstmals in der *Historia von D. Johann Fausten*, welche der Frankfurter Verleger Johann Spies im Jahr 1587 termingerecht auf die damals schon in seiner Stadt veranstaltete Buchmesse herausbrachte. Das Büchlein sammelte wie ein Kompendium die unglaublichen Anekdoten über Faust und stattete ihn dadurch mit einer stringenten «Biografie» aus.

Die *Historia* avancierte zum Verkaufserfolg und verhalf dem Faust-Motiv zu überdauernder Berühmtheit. Christopher Marlowe, der englische Meister des Blankverses, verfasste sogleich das Drama *The Tragical History of Doctor Faustus*, das wiederum von deutschen Puppentheatern adaptiert

wurde – und in dieser Form den jungen Goethe in erste Berührung mit dem Stoff brachte.

## Der faustische Sündenfall

Abgesehen von mannigfaltigen weltlichen Genüssen, die Faust sich durch seinen Teufelsbund verschafft haben soll, bestand seine Hauptsünde in Neugier und Erkenntnisdrang. Die Früchte vom Baum der Erkenntnis haben bekanntlich bereits Adam und Eva um ihr Dasein im Paradies gebracht. Die Erzählungen über Faust waren im Zeitalter der Reformation denn auch zum mahnenden Exempel gedacht: Seht, wohin es führt, wenn der Mensch nach Wissen und Macht strebt, die ihm nicht zu stehen.

Goethe arbeitete die kursierenden Faust-Legenden in grosser Zahl

in seine zweiteilige Tragödie ein. Doch die Titelfigur erhielt neben einem neuen Vornamen (Heinrich) auch ein positiveres Image. Sein Streben gilt nun dem Gefühl eines erfüllten Lebens – in den Fokus rückt das romantische Motiv des Werbens um das Herz der reinen Margarethe. Und man verdirbt niemandem den Theaterabend, wenn man verrät, dass Goethe «seinem» Faust auch die Höllenfahrt ersparte. Das erfährt das Publikum nämlich erst in *Faust II*. Und was die Rattenfänger ab dem 16. August in Muttenz aufführen, ist «Der Tragödie erster Teil» – allerdings als kleine Exklusivität angereichert mit einem monologischen Element aus dem zweiten.

\*für die Theatergruppe Rattenfänger

[www.theatergruppe-rattenfaenger.ch](http://www.theatergruppe-rattenfaenger.ch)

## Was ist in Muttenz los?

### Juli

#### Mi 31. Bundesfeier.

Festredner Ansgar Gmür, ehem. Direktor des Hauseigentümergebietes Schweiz, und Moderator Christian Zeugin, Radio SRF 1, Festwirtschaft ab 18 Uhr, offizieller Teil ab 19 Uhr, Dorfplatz.

### August

#### Mo 5. Fun & Action Kinder-Camps.

5. bis 9. August, 9.30 bis 16 Uhr, Zusatzbetreuung möglich von 8 bis 9.30 h und 16 bis 17.30 Uhr, Sporthalle Kriegacker, Gründenstrasse 32.

#### Fr 9. Mattenfest.

Festbetrieb ab 18 Uhr mit Live-Musik «4you»-Partyband, Bar

und Zelt 21 bis 3 Uhr, Depot Schweizerhalle, Rheinfelderstrasse 8.

#### Sa 10. Mattenfest.

Festbetrieb ab 13 Uhr, 57. Schlagrunder-Meisterschaften, Depot Schweizerhalle, Rheinfelderstrasse 8.

#### So 11. Mattenfest.

Festbetrieb ab 10 Uhr, Fröhschoppen-Konzert Musikverein Muttenz, 13.30 Uhr Schlagrunder-Rennen Muttenzer Ortsvereine, Depot Schweizerhalle, Rheinfelderstrasse 8.

#### Fr 16. Gartenfest Familiengartenverein.

Musik und Tanz Trio «Silver Dream Music», ab 18 Uhr, Familiengartenareal Hardacker.

#### Freilichtspiele in Muttenz.

«Faust» von Johann Wolfgang Goethe, 20 Uhr, Areal Kriegacker (Eingang beim BZM). Theatergruppe Rattenfänger.

#### Sa 17. 2. Wartenbergschwinger.

Anschwingen um 10 Uhr, Fussballplatz beim Breiteschulhaus, Schulstrasse 8.

#### Gartenfest Familiengartenverein.

Musik und Tanz Trio «Silver Dream Music», ab 10 Uhr, Familiengartenareal Hardacker.

#### Freilichtspiele in Muttenz.

«Faust» von Johann Wolfgang Goethe, 20 Uhr, Areal Kriegacker (Eingang beim BZM). Theatergruppe Rattenfänger.

#### So 18. Buurehuus-Stuubede.

11 bis 17 Uhr, Bauernhausmuseum, Oberdorf 4.

#### Mi 21. Singen – offen für alle.

Christoph Kaufmann begleitet am Klavier, anschliessend Kaffee und Kuchen, 14.30 Uhr, katholischer Pfarreisaal, Tramstrasse 57.

#### Freilichtspiele in Muttenz.

«Faust» von Johann Wolfgang Goethe, 20 Uhr, Areal Kriegacker (Eingang beim BZM). Theatergruppe Rattenfänger.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@muttenzeranzeiger.ch](mailto:redaktion@muttenzeranzeiger.ch)

Porträt

## «Zuerst ging es nur darum, wieder den Stall zu füllen»

Die jungen Landwirte Jan Urech und Tamara Baerfuss bewirtschaften seit 2014 gemeinsam den Hof Krummacker im Tal.

Von Boris Burkhardt

Sie wolle niemals eine Bäuerin werden, warnte Tamara Baerfuss ihren Freund Jan Urech, als sie ihn 2009 kennenlernte. Sie war damals 19 Jahre alt, er 21 und hatte mit seinem Vater Karl Urech auf dem familieneigenen Hof Krummacker im Tal gerade die Milchwirtschaft mit 18 Kühen aufgegeben, um sich auf den Ackerbau zu konzentrieren. Doch wie so oft kam alles ganz anders: «Es war Tamaras Idee, einen Direktverkauf von Fleisch an Privatkunden auf dem Hof aufzubauen, nachdem ich mich wieder für Rinder entschieden hatte. Sie hat das aufgebaut», sagt Urech. Gerade hat er die neun Mutterkühe, den Muni und die acht Jungtiere von der Weide oberhalb des Hofes gerufen: Sie sind ihm aufs Wort gefolgt und drängen sich mit ihren mächtigen Häuptern durch die Gitterstäbe des Futtertrogs, wo sie Brot vorfinden. «Sie wollten wohl eigentlich auf die untere Weide, wo das Gras hoch ist», sagt Urech, «aber sobald sie dort sind, wollen sie wieder hinauf.» Baerfuss fügt liebevoll an: «Es sind eben Diven.»

### Mit Stolz erfüllt

Urech ist mit Leib und Seele Landwirt, auch wenn er zum Brotverdienst tagsüber noch einen Job hat, früher im Agrarservice, seit Kurzem bei seinem Bruder Andreas im Gartenbau. Hier auf dem Krummacker ist Urech aufgewachsen. Sein Vater, der 2016 verstarb, hat den Aussiedlerhof 1979 gebaut. 2017 übernahm Jan Urech den Hof in eigener Verantwortung. «Ich bin stolz auf das, was wir aufgebaut haben», sagt er: «Ich liebe es, unseren Gästen und Kunden zu zeigen, wie der Hof funktioniert.» Die Kühe, die Weideschweine, das haben sich Urech und Baerfuss seit 2014 zusammen aufgebaut; die Tiere werden zu hochwertigem Fleisch verarbeitet, das ab Hof verkauft wird. Die Ziegen, die indi-

*Jan Urech und Tamara Baerfuss bewirtschaften den Hof Krummacker mit artgerechter Fleischproduktion: Immer dabei ist Appenzeller Django.*

Foto Boris Burkhardt



schen Laufenten hat sich Mama Vreni Urech angeschafft; sie sind Haustiere und machen vor allem Kindern, die den Hof besuchen, Freude. Dann sind da noch drei Katzen und der Appenzeller Sennehund Django; sie gehören schon immer zur Familie. Urech ist froh, dass seine Freundin ihre Meinung über das Leben als Landwirtin geändert hat: Die gelernte Detailhandelsfachfrau macht derzeit eine Fortbildung zur hauswirtschaftlichen Bäuerin bei Solothurn. Das junge Paar hat bereits einen Bauantrag für einen Anbau gestellt, um von der gemeinsamen Wohnung im Dorf zu Mutter Vreni und Oma Marie Stalder auf den Hof Krummacker zu ziehen.

Urech und Baerfuss produzieren ihr Fleisch nach den Richtlinien des Ökologischen Leistungsnachweises: Alles, was sie erzählen, hört sich nach dem glücklichsten Leben an, das Masttiere führen können; und jeder kann sich durch einen Besuch auf dem Hof selbst davon überzeugen: Sommers können sich die Kühe, der Rasse nach Simmentaler und Kreuzungen aus Braunvieh und Limousin, frei zwischen Stall und Weide bewegen. Die Befruchtung durch den Muni, ein Limousin, erfolgt auf natürliche Weise. Die Jungtiere bleiben so lange bei der Mutter, bis diese wieder trächtig wird und das ältere Kind zugunsten des neuen sowieso

verstossen würde. Die Jungtiere sind deshalb bereits zehn bis elf Monate alt, wenn sie getötet werden; ihr Fleisch zählt dann nicht mehr als Kalbsfleisch. Das Schlachthaus steht in Wenslingen, der Metzger ist in Oltingen.

### Die Rechnung geht auf

Klar, dass dieser Aufwand und diese Qualität ihren Preis haben: 32 Franken kostet das Kilo. Verkauft wird samstags fünf bis sechs Mal im Jahr in vakuumierten Portionen für zwei Personen zwischen insgesamt fünf und sieben oder zehn und 13 Kilo. Ein Tier ergibt zwischen 120 und 150 Kilo Fleisch. Den Direktverkauf bieten Urech und Baerfuss seit 2015 an; das Fleisch geht fast ausschliesslich an Privatkunden. «Für die Gastronomie reichen unsere Mengen bei Weitem nicht aus», erklärt Urech. Allerdings sind sie ohne Gastronomie bisher zu viel. Die beiden wollen ihr Marketing in der Presse, im Internet und auf Facebook deshalb ausbauen und so wenig wie möglich vom Fleisch in den Handel geben. Die Weideschweine wiederum waren eine Idee von Urech: Je im Frühjahr und Herbst bekommt er von der Zucht in Anwil drei geliefert, mit einem Gewicht von 20 Kilogramm. Wenn sie nach einem halben Jahr schlachtreif sind, wiegen sie 110 Kilo und ergeben 70 Kilo Fleisch. Dieses wird in Paketen von zehn bis 14 Kilo

für 30 Franken das Kilo verkauft. Ausserdem bieten Urech und Baerfuss vom Rind Rauchwürste und vom Schwein Rohessspeck an.

Die tierfreundliche Philosophie der Hofhaltung war nicht von Anfang an das Ziel der beiden. «Das war ein langer Prozess; eine Idee führte zur anderen», sagen sie. Urech ergänzt: «Zunächst ging es mir nur darum, wieder den Stall zu füllen. Je mehr ich mich damit beschäftigte, desto mehr interessierten mich die ökologischen Aspekte.» Laut Baerfuss ist es nun das erklärte Ziel der beiden, «die Artenvielfalt zu fördern» – auch die jener Arten, die keine Nutztiere sind. So hat Urech in Hanglage Blumenwiesen angelegt und Bäume gepflanzt. Haufen von Holz und Steinen dienen kleinen Wirbeltieren als Lebensraum. Er wolle so wenig wie möglich düngen, sagt Urech; selten habe er bisher Futtergetreide zukaufen müssen. Erstmals dieses Jahr versuchen es die beiden mit Kürbis sowie Sonnenblumen zum Selber-Pflücken. «Natur und Tiere, das ist meine Leidenschaft», erklärt Jan Urech, warum er nach Feierabend noch die ganze Mühe der Hofbewirtschaftung auf sich nimmt: «Landwirt ist der schönste Beruf, den es gibt.» Und Tamara Baerfuss ist ebenfalls eine stolze Bäuerin geworden.

Weitere Infos: [www.hofkrummacker.ch](http://www.hofkrummacker.ch)

# Oldtimer im Walzwerk Münchenstein

**Samstag 10. August 2019**  
10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Eintritt gratis!  
Live-Musik und vieles mehr...



[www.ovw.ch](http://www.ovw.ch)

Ein Oldtimermuseum auf Zeit für Autos und Motorräder

**Schenken Sie Lesespass –  
Überraschen Sie Ihre Liebsten  
mit einem Geschenkaboo des  
Muttener & Prattler Anzeigers.**



**Jahresabo  
für Fr. 76.–  
(übrige Schweiz  
für Fr. 84.–)  
verschenken**



Lieferadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG

Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, [abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

[www.mutteneranzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch](http://www.mutteneranzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch)



e Teil vom Dorf

## Bürgergemeinde Pratteln

Zu vermieten per sofort inmitten des Prattler Dorfkerns im neu renovierten Bürgerhaus im 1. OG, Erstbezug:

### Studio mit Sicht auf Schmittiplatz

mit grosszügigem Eingangsbereich im EG und Wohnbereich im 1.OG, verteilt auf rund 50 m<sup>2</sup>, neuer Küche, Dusche/WC. Parkett- und Steinboden, Bodenheizung, eigene Waschmaschine/Tumbler.

Zentrale Lage, nahe Tram, Bahn, Einkaufsmöglichkeiten. Autoabstellplatz kann dazu gemietet werden.

**Miete Fr. 1'120.-/Mt., exkl. NK**

Interessentinnen und Interessenten kontaktieren die Bürgergemeinde Pratteln, Hauptstrasse 37, 4133 Pratteln. [info@bg-pratteln.ch](mailto:info@bg-pratteln.ch), Tel. 061 821 80 50, oder direkt Frau Felber, [s.felber@bg-pratteln.ch](mailto:s.felber@bg-pratteln.ch), Tel. 061 821 22 22.

PA052383

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Muttens und Pratteln.  
Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

**TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!**  
Trauerdruck innert 3 Stunden.

**TEL. 061 461 63 63**      **TEL. 061 823 70 80**

Hauptstrasse 91 ♦ 4132 Muttens

Schlossstrasse 33 ♦ 4133 Pratteln

[www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch) ♦ [info@buergin-thoma.ch](mailto:info@buergin-thoma.ch)



e Teil vom Dorf

## Bürgergemeinde Pratteln

Zu vermieten per sofort inmitten des Prattler Dorfkerns:

### Neu renovierte, grosszügige 4,5 Zimmer-Wohnung / EFH Anbau

auf 3 Etagen mit grossem, ausgebautem Dachraum.

Wohnfläche rund 120 m<sup>2</sup>, mit Wohnküche, Bad/Dusche/WC, sep. WC, Cheminée im Wohnzimmer, Parkett- und Steinböden, Bodenheizung, eigene Waschmaschine/Tumbler, Balkon, Garten mit Sitzplatz.

Zentrale Lage, nahe Tram, Bahn, Einkaufsmöglichkeiten. Autoabstellplatz kann dazu gemietet werden.

**Miete Fr. 2'440.-/Mt., exkl. NK**

Interessentinnen und Interessenten kontaktieren die Bürgergemeinde Pratteln, Hauptstrasse 37, 4133 Pratteln. [info@bg-pratteln.ch](mailto:info@bg-pratteln.ch), Tel. 061 821 80 50, oder direkt Frau Felber, [s.felber@bg-pratteln.ch](mailto:s.felber@bg-pratteln.ch), Tel. 061 821 22 22.

PA052384

Fischerverein

# «Hier haben wir Freizeit, Natur und Sport in einem»



*Sind gerne im «Känzeli» am Rhein: die Prattler Fischer Rolf Meyer, Peter Fröhlin und Robert Siegrist (v.l.).*

Foto Boris Burkhardt

**Die Hochzeiten des Angelsports liegen hinter dem Fischerverein Pratteln: Heute spielt Geselligkeit eine wichtige Rolle.**

**Von Boris Burkhardt**

Für manchen Verein ist die Suche nach einem angemessenen Domizil ein Problem. Beim Fischerverein Pratteln weiss man deshalb zu schätzen, was man am «Känzeli» hat. So nennen die Fischer ihr Vereinsheim, das sie 1981 etwas westlich der Salinenstrasse direkt am Rheinufer gebaut haben: innen eine kleine Küche, ein grosser Einbautisch und eine grosse Fensterfront mit Blick auf den breit dahinfließenden Rhein, draussen ein überdachter Vorplatz mit Holzbänken und -tischen und einem Steinofen. Hier sitzen Vereinspräsident Peter Fröhlin, Vorstandsmitglied Rolf Meyer und Robert Siegrist und geniessen den restlichen Samstag. Die anderen Vereinskollegen sind am frühen Nachmittag schon wieder gegangen.

Das Wetter ist nicht allzu schön; und wo der Westwind die Wassermassen des Rheins ein Stück weit flussaufwärts drückt, spritzt Gischt auf. Heute vormittag haben die drei Männer mit anderen Helfern in einer Aktion der Einwohnergemeinde Neophyten entfernt, entlang des Ufers zwischen Solbad und Stauwehr Augst, wovon sie 750 Metern gepachtet haben. Der Fischerverein hat sich dem Erhalt von Flora und Fauna, im und am Wasser, verschrieben, auch wenn er keine staatlichen Aufgaben in dieser Hin-

sicht übernimmt. Fröhlin hat heute gekocht. Kartoffelsalatgibes-zehn Kilo hatte er am Vortag geschält – und Fisch. Barben, die Verwandten der Karpfen mit den vier typischen Barteln an der Oberlippe, gibt es hier im «Bach» am meisten: «Pratteln ist eine Barbenstrecke», sagt Fröhlin. Mit «Bach» meinen die Prattler Fischer den Rhein. Hechte gibt es dort noch, seltener als früher, ab und zu Welse. Der Fang landet in der eigenen Pfanne.

150 Mitglieder hat der Verein heute; entlang des gepachteten Ufers gibt es 30 Angelplätze. An einem halben Dutzend Samstagen im Jahr veranstaltet der Verein ein Plauschfischen, zu dem auch Externe eingeladen sind. Manchmal, wenn es zu heiss ist, verzichten die Angler darauf: «Die Fische haben bei der Hitze dann schon genug Stress», erklärt Fröhlin. Der Fischbestand hier am Rhein könne sich nur langsam erholen: Denn die Fischtrappe am Kraftwerk Birsfelden «funktioniert nicht so gut» und eingeschlossen zwischen den Kraftwerken Augst und Birsfelden ist der Rhein hier von Ergolz und Birs abgeschnitten. Der einzige Zufluss auf Schweizer Seite ist der Talbach in Pratteln.

Der Fischerverein Pratteln wurde 1952 gegründet, damals als Sportfischerverein mehrheitlich von Mitarbeitern des Pneuherstellers Firestone im Ort. Die Fabrik wurde 1978 geschlossen, die Fischer blieben zusammen. Geselligkeit, das ist das Wichtigste für Präsident Fröhlin, der mit Siegrist in Pratteln aufwuchs, aber selbst erst seit 2001 Vereinsmitglied ist: «Ich geniessesees, nach Feierabend hierher ins Känzeli zu kommen: Hier haben wir Frei-

zeit, Natur und Sport in einem.» Doch der Verein leidet an den typischen Erscheinungen der Überalterung und der schwindenden Bereitschaft fürs Ehrenamt. So übernimmt Fröhlin in Personalunion die Aufgaben des Hüttenwarts – einen Nachfolger für diese Aufgabe sucht er vergeblich. Der Hock im «Landhof», das Fischessen auf dem Dorfturnhallenplatz, die früher mitten im Ort gefeiert wurden, sind schon vor Jahren eingeschlafen. Die Beziehungen zum Wasserfahrverein Muttentz seien gut, sagt Fröhlin: «Lieber helfen wir ihnen bei ihrem grossen Fest am Rhein aus.» Und ein Vereinsfest im Sommer oder eines im Herbst hier unten im Känzeli gibt es trotzdem noch.

Die Männer schwelgen in Erinnerungen an die fetten Jahre in den Siebzigern, als wochenends internationale Wettfischen stattfanden und sogar Anglerkollegen aus Südafrika und Namibia auf ihrer Europatour in Pratteln zu Besuch waren: «Daraus haben sich Freundschaften entwickelt.» In jenen Zeiten habe sich der Verein viel für die Jugend engagiert, erinnert sich Siegrist: «Wir veranstalteten ein regelmässiges Rheinfischen für Jugendliche.» Und Fröhlin fügt hinzu, dass im Verein bis vor Kurzem ein Dutzend interessierte Jugendliche geangelt habe: «Dann gingen sie alle gleichzeitig in die Lehre.» Die Jugendarbeit würde Fröhlin gerne wieder intensivieren; es mangle aber an Aufsichtspersonen. Ausserdem müsse der Aufenthalt am Rheinufer für die Angler auch noch Erholung sein. Denn Geselligkeit ist das Wichtigste für Präsident Fröhlin: «Unser Motto ist, alles so zu behalten, wie es jetzt ist.»

Todesfall

## Ein Verlust für die Baselbieter Kultur

PA. Es ging bereits am Montag durch sämtliche Medien: Der Schriftsteller und Flurnamenforscher Markus Ramseier ist am Sonntag verstorben. Im Alter von 63 Jahren verlor er den Kampf gegen eine schwere Krankheit. Er war in Pratteln aufgewachsen und wohnhaft. Sein Tod hinterlässt ein Loch in der Prattler und Baselbieter Kultur. Ramseier veröffentlichte diverse Romane, Erzählungen und Mundarttexte. Auch als Schnitzelbänkler unterhielt er. 2014 wurde er mit dem Basellandschaftlichen Kulturpreis ausgezeichnet.

Seine nächste Buchvernissage war am 12. September geplant. Im Kuspo wollte Ramseier sein jüngstes Werk «Arbslizeller» präsentieren. Ob die Vernissage noch stattfindet und in welcher Form die Veröffentlichung des neuen Buches erfolgt, ist bis dato noch offen.



Markus Ramseier ist im Alter von 63 Jahren verstorben. Foto Archiv PA

## Statt Trauer, Dankbarkeit

Es war mir nicht möglich, einen grösseren Bericht zum Ableben von Markus Ramseier zu schreiben, zu tief sass noch der Schock. Die Nachricht, die ich am Sonntagabend lesen musste, hat mich nicht nur seelisch, sondern buchstäblich körperlich erschüttert. Ich hätte Markus trotz seiner Erkrankung noch viele gute Lebensjahre gewünscht.

Aber nun ist bei mir der erste Schmerz bereits einer grossen Dankbarkeit gewichen, dass mir das Geschick gewährte, einen so vielseitigen, kreativen und liebevollen Menschen kennengelernt zu haben.

In der nächsten Ausgabe wird ein Bericht erscheinen, der seiner Bedeutung angemessen ist.

Claus Perrig

# WASER



## MULDEN

- BIRSFELDEN
- HORNUSSEN
- RHEINFELDEN
- SISSACH
- THERWIL

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
[www.waserag.ch](http://www.waserag.ch)

AK31\_050666

# reinhardt

Der Friedrich Reinhardt Verlag ist eines der führenden Verlagshäuser der Region Nordwestschweiz. Zum Verlagsprogramm gehören unter anderem Bücher, Zeitschriften und Zeitungen.

Unser Zeitungsteam braucht Verstärkung.  
Wir suchen deshalb per sofort eine/n

## Kaufm. Mitarbeiter/in mit Flair für den Verkauf 100%

### Ihre Aufgaben

- Sie sind die erste Ansprechperson an Telefon und Schalter für unsere Kundschaft
- Sie verkaufen Inserate und beraten die Kunden
- Sie erledigen anfallenden Sekretariatsarbeiten

### Ihr Profil

- Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sie haben ein Gespür für die Anliegen der Kundschaft
- Sie haben ein ausgesprochenes Flair für den Verkauf
- Sie sind kommunikativ und dynamisch

### Das bieten wir Ihnen

- Eine vielseitige Tätigkeit in der Medienbranche
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem aufgestellten jungen Team

Sind Sie die richtige Person für uns? Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung an:

Riehener Zeitung AG, Martina Eckenstein,  
Schopfgrässchen 8, 4125 Riehen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:  
Martina Eckenstein, Telefon +41 (0)61 645 10 23;  
E-Mail: [martina.eckenstein@riehener-zeitung.ch](mailto:martina.eckenstein@riehener-zeitung.ch)

Wir sind ein weltweit tätiges Speditions- und Logistikunternehmen mit rund 200 Mitarbeitenden und suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n erfahrene/n

## Speditionskauffrau/-Kaufmann

für unsere Verkehre in der Relation SÜDEUROPA.

Ihr Aufgabenbereich:

Auftragserfassung sowie Abwicklung und Abrechnung von Import- und Exportsendungen, Disposition der internationalen Fahrzeuge von/nach Frankreich und Italien, Mithilfe bei der Betreuung von Grosskunden.

Wir setzen einige Jahre Berufserfahrung in der Spedition sowie gute Sprachkenntnisse in Französisch und Italienisch voraus.

Bewerbungen bitte ausschliesslich schriftlich und mit Foto an:

Interfracht Speditions AG  
Niderfeldstrasse 5  
4133 Pratteln  
[hr@interfracht.ch](mailto:hr@interfracht.ch)

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen erhalten Sie jederzeit unter:

[interfracht.ch](http://interfracht.ch)

PA052366

## Erschöpft?

Ein Gespräch hilft.  
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

  
Tel 143  
Die Dargebotene Hand

Beratung per Mail/Chat: [www.143.ch](http://www.143.ch)

Spendenkonto 30-14143-9

Ihr direkter Draht zum Inserat: Tel. 061 645 10 00, [inerate@prattleranzeiger.ch](mailto:inerate@prattleranzeiger.ch)

## IM NOTFALL – FÜR SIE DA!

Individuell und spezialisiert bei Verletzungen sowie  
Beschwerden am Bewegungsapparat



ORTHO-NOTFALL

Merian Iselin Klinik  
7 Tage von 8–22 Uhr

[ortho-notfall.ch](http://ortho-notfall.ch)

T +41 61 305 14 00



swiss olympic MEDICAL CENTER



[www.tuev-sued.de/ms-zert](http://www.tuev-sued.de/ms-zert)

Pop/Rock

# Die Erwartungen vollumfänglich erfüllt



«Hold The Line»: Toto um Gitarrist Steve Lukather und Sänger Joseph Williams rockten das Z7.

Foto Atti Kis

**Toto machten auf ihrer Tournee zum 40-Jahr-Jubiläum auch am «Summer Nights»-Open-Air im Z7 halt.**

Von Alan Heckel

Die Zentrale wird von diversen Autos als Parkplatz zweckentfremdet und auch sonst deutet einiges daraufhin, dass etwas Grösseres im Gange ist: Toto spielen im Rahmen der diesjährigen «Summer Nights»-Open-Airs im repektive neben dem Z7. Es ist das einzige Schweizer Konzert im Rahmen ihrer «40 Trips Around The Sun»-Tour und da die amerikanische Band hierzulande normalerweise im Zürcher Hallenstadion gastiert, war der Gig in Pratteln entsprechend schnell ausverkauft. Auf dem Weg vom Bahnhof zum Konzerttempel trifft man jedenfalls einige Fans an, die noch verzweifelt eine Karte suchen.

## Jüngere Toto-Version

Den Support an diesem warmen Sommerabend bestreiten ZFG. Die Band um Gitarrist Trev Lukather (Sohn von Toto-Gitarrist Steve Lukather) und Bassist Sam Porcaro (Sohn des verstorbenen Toto-Bassisten Mike Porcaro) tönt ... nun ja ... wie eine jüngere und härtere Version von Toto. Über die groovigen Basslines Porcaros demonstriert Lukather seine beachtlichen Fingerfertigkeiten, dazu liefert Drummer Josh Devine den rythmischen Teppich, während Sänger Jules Galli mit seinem Stimmumfang punkten kann.

Der Sound von ZFG erinnert an die Prä-Grunge-Zeit der späten

80er und frühen 90er, als im Hard-rock die Keyboardteppiche und mehrstimmigen hymnischen Refrains wieder etwas zurückgeschraubt wurden. Bei gewissen Tracks klingt das Quartett wie Extreme, die damals mit ihrem Funk-Metal kurzzeitig grosse Erfolge feierten. Entsprechend gut kommen ZFG im Z7 an, auch wenn das Songmaterial noch Luft nach oben hat.

Dieses Manko besteht beim Hauptact nicht. Im Verlauf ihrer über 40-jährigen Karriere haben Toto schon so manchen Klassiker geschaffen. Einige davon haben sie auch in Pratteln im Programm, beispielsweise «Hold The Line», das als zweiter Song des Sets das Publikum früh auf Betriebstemperatur bringt.

Von der Urbesetzung der Band sind nur noch Steve Lukather (Gesang, Gitarre), Steve Porcaro (Keyboards) und David Paich (Gesang, Keyboards) noch an Bord, wobei letzterer bei der aktuellen Tournee aus gesundheitlichen Gründen fehlt. Sänger ist Joseph Williams, der in der zweiten Hälfte der 80er-Jahre bei Toto war und wieder seit 2014 zum Line-up gehört. Dazu gesellen sich Keyboarder Dominique Talpin, Multiinstrumentalist und Sänger Warren Ham, Bassist Shem von Shroock, Drummer Shannon Forrest und Perkussionist Luis Conte.

## Abgekürzte Songs

Die erfahrenen Musiker bekommen im Lauf des über zwei Stunden langen Konzerts allesamt genug Gelegenheit, um auf ihren Instrumenten zu glänzen. Denn so manchem Stück wird das Outro zu einem längeren Jam. «Jake To The

Bone», in der Studioversion schon sieben Minuten lang, kratzt live an der Viertelstunden-Marke.

Live tönen Toto härter als auf Platte, entsprechend dominieren die schnellen Nummern. Balladen wie «I Will Remember» sind klar in der Unterzahl. Zwar kommt es in der Mitte der Show zu einem Pseudo-Unplugged-Teil, den die Musiker im Sitzen bestreiten, allerdings lediglich Lukather (Gitarre) und Ham (Querflöte) zu akkustischen Instrumenten greifen. Negativ anzumerken ist, dass in diesem Teil die Songs nicht komplett gespielt werden. Man beschränkt sich auf die erste Strophe und den Refrain, was vor allem bei Fan-Favoriten wie «Georgy Porgy» oder «Stop Loving You» nur schwer nachvollziehbar ist.

## Zahlreiche jüngere Fans

Danach werden Tempo und Lautstärke wieder angezogen. Williams beweist nicht nur bei «Girl Goodbye» eine grosse stimmliche Ähnlichkeit mit dem ersten Toto-Sänger Bobby Kimball. Zum Schluss kommen bei einer 15-Minuten-Version von «Africa» auch noch ZTG auf die Bühne, ehe die zufriedenen Zuschauer, darunter auch etliche jüngere Semester, nach der einzigen Zugabe «Home Of The Brave» in die Nacht entlassen werden.

Auch wenn Toto im 41. Bandjahr ihrem Sound keine neuen Facetten hinzugefügt haben, so haben sie doch die Erwartungen vollumfänglich erfüllt. Sollte es dereinst eine «50 Trips Around The Sun»-Tour geben, bei der Pratteln neben Metropolen wie Budapest, Oslo und London eine Station ist, wäre das Z7 sicherlich wieder ausverkauft.

Fasnacht

## Sujet 2020: Aufruf des Fasnachtskomitees

Endlich Sommerferien mögen sich viele Prattlerinnen und Prattler sagen. Doch auch in der sommerlichen Wärme sind noch einige Künstlerinnen und Künstler aus Pratteln und Umgebung aufgerufen, sich schon wieder Gedanken zu machen. Und zwar für die Prattler Fasnacht 2020, die im nächsten Jahr am Sonntag, 1. März, durch den Prattler Dorfkern führt.

Wie jedes Jahr ist es eigentlich viel zu früh, sich solche Gedanken zu machen, aber trotzdem ist es Zeit, sich ein erstes Mal mit der kommenden Fasnacht auseinanderzusetzen. Was ist passiert, was hat in der Zeit vom letzten März für Schlagzeilen oder Lacher gesorgt und kann als Fasnachts-Sujet verwendet werden? Die, hoffentlich wiederum vielen, Vorschläge sollten bis zum Freitag, 16. August, beim Fako-Obmaa eintreffen (Peter Lüdin, Giebenacherstr. 73, 4414 Füllinsdorf, peter@prattler-fasnacht.ch), das Fako bedankt sich jetzt schon für die Kunstwerke.



Dann sind wir, zusammen mit dem Verschönerungsverein Pratteln (VVP), auf der Suche nach einer neuen Gruppe, die den alljährlichen «Schneemaa» bauen möchte. Die langjährigen Bauer der Los Pajasos werden im 2020 zum letzten Mal ans Werk gehen und geben dann ihr Zepter weiter. Interessierte Gruppierungen sind gebeten, sich mit dem VVP oder dem Fako in Verbindung zu setzen.

Das Fasnachtskomitee Pratteln wünscht erholsame Tage und sieht den Vorschlägen mit grosser Freude entgegen. Peter Lüdin, Fako-Obmaa

Anzeige

**TARAG AG**  
Moderne Heizungstechnik  
Öl • Gas • Solar • Wärmepumpe • Fotovoltaik • Tank

Sonnenweg 14, 4153 Reinach  
Tel. 061 711'33'55, www.tarag.ch

www.petfriends.ch

**Petfriends.ch**

Werden Sie Member  
und profitieren Sie!

**Lagerräumung / Liquidationsverkauf**

**PET – OUTLET im 1. OG Muttenz**

**50% + 20%**

bis Samstag 17. August

**OUTLET Verkauf**

**im 1. OG muss geräumt werden!**

Grosser Bestand an:

Hunde-/ Katzen-Betten & Kissen, Katzenkletterbäume

Nager-Käfige, Volieren, Aquarien – Kombinationen

und vieles mehr für Haustiere & Fische

**ALLSCHWIL**

Migros Paradies  
(im 1. Stock)

Hunde- / Katzenshop

**BASEL**

St. Jakob-Park  
(im hinteren Teil)

Hunde- / Katzenshop

**MUTTENZ**

Hagnastr. 25 **Outlet-Zone**  
(vis-à-vis Schänzli)

Vollsortiment & Outlet-Zone

## Vereine

## Erfolgreiche Auftritte im ersten Semester



Ein Blick zurück: der jubilierte Cantabile Chor freut sich über viele tolle Konzerte in der ersten Jahreshälfte.

Foto zVg

Der Cantabile Chor schaut auf eine erfolgreiche erste Hälfte seines Jubiläumsjahrs zurück.

Die unterschiedlichen Aufführungen sind alle gut gelungen. Ein besonderes Highlight war die Mu-

siknacht, einerseits der Auftritt in der Alten Dorfturnhalle, zusammen mit Boran Ece und seiner Techno-Musik, und andererseits draussen auf dem Platz mit vielen anderen begeisterten Sängerinnen

und Sängern im Chor der Tausend. Das war ein ganz besonderes Erlebnis, mit so vielen Menschen gemeinsam zu singen, begleitet von der Musikgesellschaft Pratteln.

Magda Schaub für den Cantabile Chor

## Hitzetage



Hitzetage! Ferienwetter!  
Du musst nicht verreisen,  
schliess die Augen und träum!  
Die Wärme füllt dich wonnig  
Vom Scheitel bis zur Zeh.

Doch unvollkommen  
ersetzt der Lärm des Verkehrs  
dir das Rauschen  
des Meers.

Susanne Bruggler

## Vereine

## Ausflug: Frauenverein und «3 x 20»

Am Donnerstag, 15. August, begibt sich der Frauenverein Pratteln und das «3 x 20» (Seniorenachmittage) auf einen Ausflug. Das Ziel ist dieses Jahr Meersburg am Bodensee. Das hübsche, malerische Städtchen lädt ein zum Bummeln und zum Einkaufen. Der Wirt im Gasthaus Löwen wird ein feines Mittagessen nach Art des Hauses zubereiten, bitte bei der Anmeldung notieren wenn das Essen vegetarisch oder glutenfrei sein soll.

Meersburg liegt auf der deutschen Seite des Sees, deshalb sollten der Ausweis und ein paar Euros mit eingepackt werden.

Der Preis für die Fahrt mit dem Bus, Kaffee und Gipfeli und das Mittagessen ist 85 Franken. Den Betrag bitte in einem mit Namen angeschriebenen Couvert am Reisetag mitnehmen.

Abfahrt um 8 Uhr beim Schloss Pratteln. Nähere Auskunft gibt es im Flyer in der Kirche oder im Romana.

Anmelden: M. Kieffer, St. Jakobsstrasse 59, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 19 43, E-Mail: kieffer@gmx.ch oder: R. Felber, Geisswald 21, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 32 22, E-Mail: r.felber@teleport.ch

## Freizeit

## Grillplausch beim Bängeli-Treff



Bängelis spielen am Brunnen im Geisswald.

Am Mittwoch vergangener Woche fand der jährliche Grillplausch mit den Bängelis und ihren Eltern in Pratteln statt. Bei perfektem Wetter traf man sich im Geisswald, um gemeinsam den Feierabend zu geniessen. Während sich die Kinder erstmals im Brunnen eine ange-



Gemeinsames Essen der Bängelis mit den Eltern und gemütliches Beisammensein – das ist der Bängeli-Grillplausch.

Fotos Claudia Koch

nehme Abkühlung suchten, bereiteten die Eltern das Essen vor und der Grillmeister Mike war um das kulinarische Grillgut besorgt.

Jede Familie brachte etwas für das allgemeine Wohlbefinden mit, sodass es für Gross und Klein jede Menge zum Schlemmern gab.

Der nächste Bängeli-Treff findet nach den Sommerferien am Donnerstag, 15. August, im Schlossschulhaus statt. Alle Kinder bis 4 Jahre sind gemeinsam mit den Eltern herzlich eingeladen.

Claudia Koch aus Pratteln, Teilnehmerin Bängeli-Treff

# MUSIKREISEN

## DRESDEN inklusive einem Konzert in der Semperoper

13.  
SEPT.

### TAG 1

Carfahrt von Basel nach Dresden. In Nürnberg machen wir vor dem Mittagessen eine kurze Stadtbesichtigung von ca. 20–30 Min. Nach dem Essen Weiterfahrt nach Dresden, Ankunft gegen Abend. Restliche Zeit zur freien Verfügung.

14.  
SEPT.

### TAG 2

Am Morgen geführte Altstadtbesichtigung zu Fuss.

15.  
SEPT.

### TAG 3

Tagesausflug inkl. Mittagessen. Wir besuchen die Porzellan-Manufaktur Meissen. Anschliessend besuchen wir das Schloss Moritzburg.

16.  
SEPT.

### TAG 4

Tag zur freien Verfügung oder fakultativer Ausflug ins Erzgebirge und in die schöne Sächsische Schweiz. Am Abend Apéro und anschliessend Konzert in der Semperoper.

2. Symphonie-Konzert:  
Camille Saint-Saëns  
Violoncello-Konzert Nr. 1, a-Moll, op. 33  
Gustav Mahler  
Symphonie Nr. 5, cis-Moll

17.  
SEPT.

### TAG 5

Rückfahrt nach Basel, Mittagessen in Bamberg. Auch hier werden wir uns kurz die schöne Altstadt zeigen lassen (20–30 Min.). Gegen Abend Ankunft in Basel.



### LEISTUNGEN INKLUSIVE

- Fahrt in modernem 5\*-Bus Basel–Dresden–Basel
- Kurze Stadtbesichtigung zu Fuss inkl. Mittagessen in Nürnberg
- 4 Übernachtungen im 4\*-Hotel direkt bei der Frauenkirche, Frühstück
- Geführte Stadtbesichtigung zu Fuss in Dresden
- Tagesausflug zur Porzellan-Manufaktur Meissen, Besichtigung Schloss Moritzburg inkl. Mittagessen
- Apéro vor dem Konzert
- Konzert in der Semperoper, Plätze in der Kat. 1
- Kurze Stadtbesichtigung zu Fuss inkl. Mittagessen in Bamberg
- Reisebegleitung ab/bis Basel
- Ausführliche Reisedokumentation

### LEISTUNGEN NICHT INKLUSIVE

- Fakultativer Ausflug am 16.09.2019
- Getränke, nicht erwähnte Mahlzeiten
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherung CHF 52.–
- Auftragspauschale CHF 30.–

### Preis im Doppelzimmer

CHF 1590.–/Person

### Zuschlag Einzelzimmer

CHF 360.–

*Programm- und Preisänderungen sind vorbehalten. Mind. 20, max. 35 Personen*



# HAMBURG

## Elbphilharmonie und Staatsoper

26.  
SEPT.

### TAG 1

Bahnreise oder mit EasyJet von Basel nach Hamburg. Nach Ankunft Transfer in Ihr Hotel.

27.  
SEPT.

### TAG 2

Frühstück im Hotel. Geführter Stadtrundgang zu Fuss. Wir entdecken die vielen Sehenswürdigkeiten von Hamburg. Anschliessend Hafenrundfahrt mit Mittagessen. Am Abend sehen wir die Oper «Nabucco» von Giuseppe Verdi in der Staatsoper. Wir geniessen die Vorstellung in einer eigenen Loge. Vor der Vorstellung Apéro mit kleinen Häppchen.

28.  
SEPT.

### TAG 3

Tag zur freien Verfügung

29.  
SEPT.

### TAG 4

Am Nachmittag Konzert in der Elbphilharmonie. Philharmonisches Staatsorchester Hamburg: Clémentine Margaine, Sopran, Dirigentin Ariane Matiakh; Hector Berlioz, Le carnaval romain/ Ouverture caractéristique op. 9; Giuseppe Martucci, La canzone dei ricordi; Felix Mendelssohn Bartholdy, Sinfonie Nr. 4, A-Dur, op. 90 «Italienische»

30.  
SEPT.

### TAG 5

Rückreise per Bahn oder mit der EasyJet nach Basel.



### LEISTUNGEN INKLUSIVE

- Flug mit EasyJet oder der Bahn (2. Klasse) Basel-Hamburg-Basel
- Sämtliche Transfers
- Geführter Stadtrundgang
- Hafenrundfahrt inkl. Mittagessen
- 4 Übernachtungen im 4\*+-Hotel Marriott, Frühstück
- Besuch der Staatsoper inkl. Apéro vor der Vorstellung, Logenplätze der Kat. 1
- Apéro vor dem Konzert in der Elbphilharmonie, Sitzplätze der Kat. 1
- Betreuung durch unsere lokale Reiseleitung
- Reisebegleitung ab/bis Basel
- Ausführliche Reisedokumentation

### LEISTUNGEN NICHT INKLUSIVE

- Getränke, nicht erwähnte Mahlzeiten
- Persönliche Auslagen
- Reiseversicherung CHF 52.-
- Auftragspauschale CHF 30.-

### Preis im Doppelzimmer

CHF 2190.-/Person

### Zuschlag Einzelzimmer

CHF 440.-

*Mind. 12, max. 18 Personen. Programm- und Preisänderungen sind vorbehalten.*

## FROSSARD REISEN

### INFORMATIONEN UND BUCHUNG

Online, per Telefon oder persönlich:

Satteltgasse 4, 4051 Basel, Tel. +41 61 264 55 55

[booking@frossard-reisen.ch](mailto:booking@frossard-reisen.ch)

[www.frossard-reisen.ch](http://www.frossard-reisen.ch)

## Kirchenzettel

## Ökumene

**Fr, 26. Juli, 9.30 h:** ökum. Gottesdienst, Altersheim Nägelin, Gerd Hotz, diakonischer Mitarbeiter.

10.30 h: ökum. Gedenkgottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Andreas Bitzi, kath. Priester.

**Fr, 2. August, 9.30 h:** ökum. Gottesdienst, Senevita Sonnenpark, Jutta Goetschi, Sozialdiakonin.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Jutta Goetschi, Sozialdiakonin.

**Fr, 9. August, 9.30 h:** ökum. Gottesdienst, Altersheim Nägelin, Samuel Maag, Chrischonaprediger.

10.30 h: ökum. Gedenkgottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Samuel Maag, Chrischonaprediger.

**Jeden Mo:** 19 h: Meditation, ref. Kirche.

## Reformierte Kirchgemeinde

(St. Jakobstrasse 1)

**So, 28. Juli, 10 h:** ref. Kirche, Gottesdienst, Pfarrerin Stefanie Reumer, Kollekte: ATD.

**Sa, 3. August, 18 h:** ref. Kirche, Konzerte im Hof, «Immer diese Liebe», Karen Haverbeck, Sopran, Dora Doceva-Kutschki, Mezzosopran, Clemens Morgenthaler, Bass-Bariton, Roland Uhl, Klavier. Abendkasse 1 Std. vor Konzertbeginn.

**So, 4. August, 10 h:** ref. Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Baumgartner, Kollekte: Anlaufstelle BL.

## Katholische Kirchgemeinde

(Muttentzstrasse 15)

**Sa, 27. Juli, 18 h:** Eucharistiefeier, Romana.

**So, 28. Juli, 10 h:** Eucharistiefeier, Kirche.

11.15 h: Santa Messa, Kirche.

**Di, 30. Juli, 18 h:** Grillieren im Pfarrgarten.

**Mi, 31. Juli, 17.30 h:** Rosenkranz, Kirche.

**Fr, 2. August, 9.30 h:** ökum. Gottesdienst, Senevita.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Madle.

**Sa, 3. August, 18 h:** Kommunionfeier, Romana.

**So, 4. August, 10 h:** Kommunionfeier, Kirche.

11.15 h: Santa Messa, Kirche.

**Mi, 7. August, 17.30 h:** Rosenkranz, Kirche.

**Do, 8. August, 9.30 h:** Kommunionfeier, Kirche.

10 h: Zoobesuch in Basel, Treffpunkt beim Pfarrhaus.

**Fr, 9. August, 9.30 h:** ökum. Gottesdienst, Nägelin.

10.30 h: Eucharistiefeier, Madle.

## Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)

**So, 28. Juli, 10 h:** Gottesdienst mit Chrischona Muttentz in Pratteln, KinderTreff.

**So, 4. August, 10 h:** Gottesdienst mit Abendmahl, KinderTreff, Kontaktkaffee.

**Do, 8. August, Hauskreis.**

\*ausser während der Schulferien

## Kirche

## Erlebnisreiche Ausfahrt des Silberbands

Jeweils im Sommer treffen sich Senioren und Seniorinnen zum traditionellen Silberband Ausflug der Reformierten Kirchgemeinde Pratteln-Augst.

Am Freitag vergangener Woche war es wieder soweit. 32 gutge-launte Ausflügler fuhren bei schönstem Sommerwetter nach Münchenstein. Auf dem Areal der Elektra Birseck befindet sich das 1997 gegründete Elektrizitätsmuseum.

Bei einer einstündigen Führung wurde der Gruppe die Welt der Elektrizität auf der 1000 Quadratmeter grossen Ausstellungsfläche anschaulich nähergebracht. Die spannungsvolle Entwicklungsgeschichte von Produkten wurde anhand von Ausstellungsobjekten nachvollziehbar. Die umfangreiche Sammlung umfasst auch historische Raritäten. So konnten die Besucherinnen und Besucher Bekanntschaft machen mit dem Roboter Sabor, der einst bei der Fernsehserie «Eine wird gewinnen», mit dem unvergesslichen Quizmaster Hans-Joachim Kuhlentkampff, seinen grossen Auftritt hatte.

Nach der eindrücklichen Führung fuhren die Ausflügler weiter nach Mariastein. Im Restaurant Lindenhof wurden die Gäste mit frisch gebackener Aprikosenwähe verwöhnt.

Das Zvieri schenkte Raum und Zeit sich über das Erlebte auszutauschen.

Gegen 17.30 Uhr kehrte die Gruppe beschenkt mit vielen neuen Eindrücken wohlbehalten nach Pratteln zurück.

Jutta Goetschi, Sozialdiakonin



Der diesjährige Silberband-Ausflug der reformierten Kirchgemeinde führte in das Elektrizitätsmuseum in Münchenstein. Fotos zVg



Für die Silberband-Gruppe war es ein geselliger Ausflug mit interessanten Gesprächen und viel Neuem zu lernen.

## Kirche

## Segnungsfeier zum Schulanfang

Für alle Schulkinder und ihre Eltern findet am Samstag, 10. August, um 18 Uhr im ökumenischen Kirchenzentrum Romana in Augst und am Sonntag, 11. August, um 17 Uhr in der reformierten Kirche in Pratteln eine ökumenische Segnungsfeier zum Schulanfang statt. Ganz besonders eingeladen sind die neuen Erstklässler und alle Kinder, die neu den Kindergarten besuchen. Viel Unbekanntes erwartet sie im neuen Schuljahr. Das braucht Mut und Freude. Jedes Kind erhält einen persönlichen Segen – Schulsack und Kindergarten tasche mit-

bringen! Die Kinder dürfen etwas Symbolisches als Begleiter im neuen Schuljahr mit nach Hause nehmen. Natürlich sind auch alle Lehrperso-

nen aus Pratteln und Augst herzlich willkommen!

Pfarrerin Jenny May Jenni und Elisabeth Lindner, kath. Gemeindeleiterin

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Pratteln, Muttentz und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Bahnhofstrasse 28, 4133 Pratteln  
Tel. 061 922 20 00

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
www.bieli-bestattungen.ch

Sport allgemein

# Wer holt in diesem Jahr den Baselbieter Sportpreis?

Bis 31. Juli ist es möglich, Kandidaten für den Baselbieter Sportpreis, die Anerkennungs- sowie die Förderpreise zu nennen.

Der Baselbieter Sportpreis wird seit 1986 verliehen. Sport- und Anerkennungspreise werden verliehen an erfolgreiche Einzelsportlerinnen oder Einzelsportler und Teams sowie Personen, Gruppen und Institutionen, die sich um den Sport im Kanton Basel-Landschaft besonders verdient gemacht haben. Mit Förderpreisen werden in erster Linie Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler ausgezeichnet, die an internationalen Nachwuchsmeisterschaften erfolgreich waren.

Nennungen für den Sportpreis sowie die Anerkennungs- und



Bild vom letzten Dezember: Damals gehörte im Kuspo mit dem Orientierungsläufer Fabian Hertner (zweiter von rechts) ein Prattler zu den Baselbieter Sportpreisträgern.

Foto PA Archiv

Förderpreise nimmt Meinrad Stöcklin, Präsident der Vereinigung Basellandschaftlicher Sportjour-

nalisten, entgegen (meinrad.stoekclin@intergga.ch). Insbesondere können für Anerkennungspreise

von Sportvereinen und Sportverbänden Personen gemeldet werden, die sich überdurchschnittlich für ihren Verein oder Verband engagieren beziehungsweise engagiert haben.

## Feier in Binningen

Die öffentliche Auszeichnungsfeier wird jeweils Anfang Dezember vom Sportamt Baselland, in Zusammenarbeit mit der Vereinigung Basellandschaftlicher Sportjournalisten und der Interessengemeinschaft Baselbieter Sportverbände, organisiert.

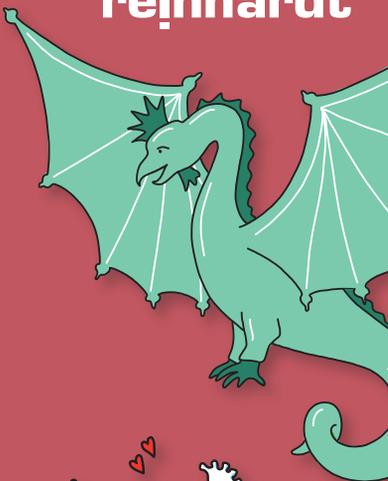
Die nächste Sportpreisverleihung findet am Freitag, 29. November, in Binningen statt. Bis am 31. Juli können Kandidatinnen und Kandidaten mittels Bewerbungsformular, das sich online auf [www.bl.ch/sportamt](http://www.bl.ch/sportamt) findet, gemeldet werden.

Sportamt BL



# Suchen Finden Rätself

reinhardt



Rahel Schütze  
**Basel Wimmelbuch**  
 16 Seiten, Hardcover  
 ISBN 978-3-7245-2303-1  
**CHF 24.80**



Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 30/31/2019

## Öffnungszeiten der Verwaltung am 1. August 2019

Am Donnerstag, 1. August, und Freitag, 2. August 2019, ist die Verwaltung geschlossen.

Ab Montag, 5. August 2019, bedienen wir Sie gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten.

### Bei Todesfällen

Die Firma Bieli Bestattungen gibt jederzeit Auskunft unter Tel. 061 922 20 00. Gerne dürfen Sie auch ein anderes Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl kontaktieren.

Zur Erledigung sämtlicher Formalitäten werden die Angehörigen gebeten, am nächstfolgenden Arbeitstag beim Bestattungsamt vorbeizukommen und die ärztliche Todesbescheinigung sowie das Familienbüchlein mitzubringen (wir empfehlen eine telefonische Terminvereinbarung).

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch).

Gemeinde Pratteln

## Bewilligung für Veranstaltung im Wald

Das Amt für Wald beider Basel hat nach Vernehmlassung bei den betroffenen Gemeinden und kantonalen Fachstellen die Bewilligung für die Durchführung des

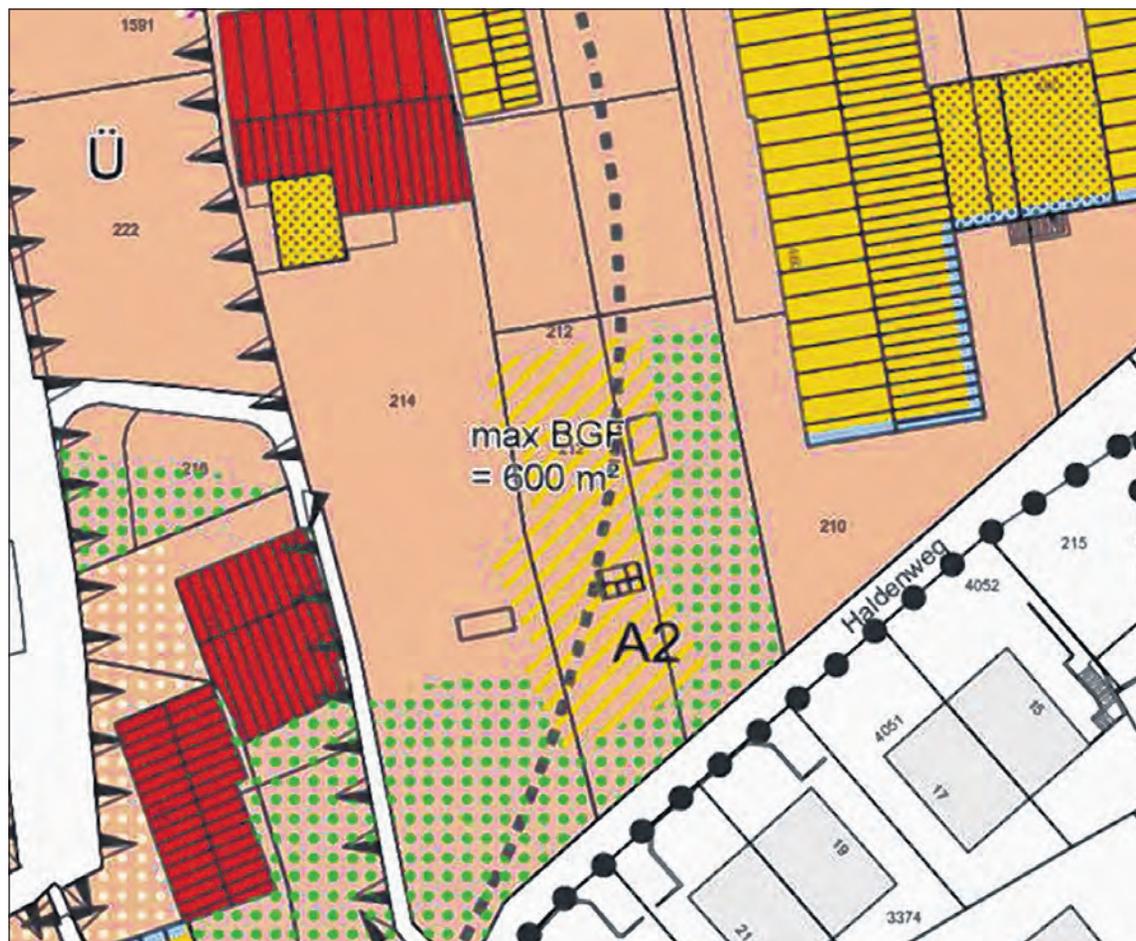
### BLKB Bike Challenge 2019

mit ca. 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern

vom Samstag, 17. August 2019,

gemäss Dekret des Landrates über die Bewilligung für Veranstaltungen im Wald vom 11. Juni 1998 (SGS 570.1) in den Gemeinden MuttENZ, Pratteln, Frenkendorf, Liestal, Seltisberg, Bubendorf, Lausen, Ramllinsburg, Zunzgen, Hölstein, Diegten, Bennwil, Oberdorf, Niederdorf, Titterten, Liedertswil, Reigoldswil, Lauwil, Bretzwil, Münchenstein, Ziefen, Lupsingen sowie Gemeinden im Kanton Solothurn mit Auflagen erteilt.

## Öffentliche Mitwirkung der Bevölkerung



Aufgrund einer Eingabe in der vergangenen Mitwirkung wurde nördlich des Haldenwegs eine mögliche Überbauung geprüft. Aufgrund verschiedener Versionen hat der gemeinderätliche Bauausschuss eine mögliche Bebauung eruiert. Der neue Baubereich kann im Rahmen einer kleinen Mitwirkung eingesehen und Eingaben diesbezüglich eingereicht werden.

Gemäss §7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes

liegt von Freitag, 26. Juli, bis Montag, 19. August 2019, folgender Entwurf öffentlich auf:

### Teilzonenvorschriften

#### «Ortskern»

- Teilzonenplan «Ortskern» Ausschnitt Baubereich Haldenweg

Innerhalb der Frist können beim Gemeinderat schriftlich und begründet Einwendungen erhoben

und Vorschläge eingereicht werden, welche bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

Die Unterlagen können während der Schalterstunden im Sekretariat der Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Pratteln, Schlossstrasse 34, 1. Stock, oder im Internet unter [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch) eingesehen werden.

Der Gemeinderat

### Aus dem Grundbuch

Kauf. StWE-Parz. S3741:  $\frac{13}{100}$  ME an Parz. 1850 mit Sonderrecht an der  $4\frac{1}{2}$ -Zimmerwohnung Nr. 4 und Nebenräumen, mit Garage, Erdgeschoss, Gebäude Nr. 42 C, 44 C laut Begründungsvertrag und Aufteilungsplan, Blözen, Sodackerstrasse. Veräusserer: Hofer-Gissler

Linda, Grenchen, Eigentum seit 4.5.2017. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Dema Dritton, Pratteln; Dema-Ljatifi Vjolca, Pratteln).

Kauf. Parz. 2367: 479 m<sup>2</sup> mit Schopf, Augsterheglistrasse 1a,

Einfamilienhaus, Augsterheglistrasse 1, Gartenanlage «Längi». Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Salathe Philipp, Erben (Salathe Dominik, Pratteln; Salathe Roger, Pratteln), Eigentum seit 1.2.2019. Erwerber: MAM Immobilien AG, Liestal.



## Nachruf Markus Ramseier

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Markus Ramseier, der in Pratteln wohnhaft war und nach schwerer Krankheit viel zu früh im Alter von 63 Jahren gestorben ist. Als Mitglied der Kommission für Kulturförderung prägte Markus Ramseier Prattelns lebendiges Kulturschaffen. Er war eine klare, differenzierte Stimme, welche die Gesuche mit grossem Respekt und Wertschätzung beurteilte. Uns verblüffte seine scharfe Beobachtungsgabe, mit der er Sachverhalte sowohl in grösseren Zusammenhängen

erkennen als auch in Details festhalten konnte.

Sein umfangreiches Fachwissen floss in viele lokale und regionale Projekte ein, die das Kulturleben unserer Gemeinde nachhaltig bereichern werden. So schuf er noch im letzten Winter für die Quartierarbeit die Geschichte der Eidechse Agili. Gemeinsam mit Kindern hat er die Längi durchforscht und nach prägenden Orten gesucht.

Markus Ramseier beeindruckte mit Charakterstärke und grosser Gestaltungskraft. Wir behalten ihn als aussergewöhnlichen Menschen

in Erinnerung, der mit Energie, Fleiss und Wärme Beeindruckendes erreichte. Mit spitzer Feder und kreativen Ideen inspirierte er uns in vielerlei Hinsicht. Wir trauern um einen Menschen, der trotz der breiten Aufmerksamkeit zurückhaltend und besinnend war und die öffentliche Bühne stets als Ort des fachlichen Austausches sah.

Wir sprechen seiner Familie und seinen Freunden unser herzliches Beileid aus.

*Einwohnerrat, Gemeinderat und Verwaltung der Gemeinde Pratteln*

### Broschüre

#### «Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2018»

Der an der Einwohnerratssitzung vom 24. Juni 2019 genehmigte Geschäftsbericht mit Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Pratteln ist erschienen. Die Broschüre kann während der Schalterstunden beim Empfang auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch) unter Online-Schalter/Publikationen heruntergeladen werden.

*Der Gemeinderat*

### Aus dem Grundbuch

Auflösung Gesamteigentum. StWE-Parz. S10906:  $60/1000$  ME an Parz. 318 mit Sonderrecht an der 5½-Zimmerwohnung WA3 im EG, dazu Waschen/Hobbyraum HA3 im UG und Kellerabteil KA3 im UG, laut Vertrag und Plan, Oberemattstrasse 17a, Schlossmatt, inkl. Eigentum an Parz. M10920, Eigentum an Parz. M10934. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Kqiku Halim, Pratteln; Kqiku Besim, Pratteln; Kqiku Sebiha, Pratteln), Eigentum seit 27.3.2009. Erwerber: Kqiku Besim, Pratteln. Kauf. Parz. 2359: 6466 m<sup>2</sup> mit Hochhaus, Längistrasse 11, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Längi». Veräusserer: Eigentümer von Parz. M11519, (Lepek Na'hman, IL-Jerusalem), M11520, (Lepek Eric, IL-Jerusalem), M11521, (Sucot-Lepek Yael Ruth, IL-Bet Shemesh/10), M11522, (Lepek Netanel, IL-Jerusalem/5), Eigentum seit 1.12.2011. Erwerber: Wreschner Zwi, Zürich.

## Hainbuchensterben durch Pilzkrankheit

Nach den letzten heissen und trockenen Sommern hat ein pathogener Pilz in Pratteln die ersten Hainbuchen befallen. *Cytospora (Anthostoma) decipiens* heisst der Schädling, der nur auf geschwächte Hainbuchen geht. Die Bäume weisen massive Rindenschäden auf. Anschliessend erscheinen die rötlichen Fruchtkörper, die wie Harztropfen den Stamm herunterlaufen. Danach geht das Absterben des Baums sehr schnell, da die Rindnekrosen die Versorgung der Krone für die Hainbuche unmöglich machen.

Nach Fribourg hat der Pilz nun neben Pratteln auch in Basel-Stadt, Muttenz und Allschwil erste Opfer in der Schweiz gefunden. Bis jetzt



*Befall durch Anthostoma decipiens an einer Hainbuche beim Kindergarten Längi.*

war er erst in Italien, Südfrankreich, Hessen und Rheinland-Pfalz bekannt.

Um die Sicherheit zu gewährleisten und insbesondere die weitere Ansteckung zu verhindern, wurde von der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) und dem Kanton Baselland eine sofortige Fällung der Bäume empfohlen. Diese Arbeiten werden bis Ende Juli durchgeführt. Betroffen sind ein Baum im Joerin-Park, drei Bäume auf dem Friedhof Blözen, ein Baum im Schwimmbad und zwei im Kindergarten Längi. Die entsprechenden Ersatzpflanzungen werden diesen Herbst durchgeführt.

## Strassenunterhaltsarbeiten Emanuel Büchel-Strasse



Im Rahmen der Strassenunterhaltmassnahmen werden Bauarbeiten ausgeführt:

- Emanuel Büchel-Strasse im Abschnitt Oberemattstrasse/Hauptstrasse

Die Bauarbeiten werden ab 12. August 2019 durch die Durtschi AG,

Muttenz, durchgeführt. Die Zu- und Wegfahrt für den Anliegerverkehr kann aufrechterhalten werden. Die Strasse wird jeweils halbseitig im Einbahnregime befahrbar sein. Eine Umleitung über die Oberemattstrasse/Hauptstrasse wird ausgeschildert.

Für Fussgänger sind die Liegenschaften jederzeit auch während der Bauarbeiten zugänglich.

### Kontakt

- Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt, Ute Wiedensohler, Tel. 061 825 23 36
- Durtschi AG, Simon Gahlinger, Tel. 061 461 39 39

## Koordinierter Werkleitungsbau Talweg

Im Talweg erfolgt eine Erneuerung der alten Gusswasserleitung. Die Bauarbeiten erfolgen als koordinierter Werkleitungsbau im offenen Graben.

Die Bauarbeiten werden ab Montag, 12. August 2019, durch die Firma Durtschi AG, Muttenz, durchgeführt.

Die Baumassnahme dauert voraussichtlich bis ca. Ende Oktober 2019. Durch die Auswechslung der Wasserleitungen kann es zeitweise zu kurzen Unterbrüchen der Wasserzufuhr kommen. Diese werden den Betroffenen jeweils mitgeteilt.

Die Bauarbeiten werden in Etappen durchgeführt. Bitte beachten

Sie dazu die jeweilige Beschilderung der Baustelle. Die Zu- und Wegfahrt für den Anliegerverkehr kann während der Bauzeit nicht aufrechterhalten werden.

Für Fussgänger sind die Liegenschaften jederzeit auch während der Bauarbeiten zugänglich. Wir danken Ihnen schon heute sehr für Ihr Verständnis.

### Kontakt

- Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt, Ute Wiedensohler, Tel. 061 825 23 36
- Wasserversorgung, Peter Bär-fuss, Tel. 061 825 23 62
- Durtschi AG, Muttenz, Simon Gahlinger, Tel. 061 461 39 39

**Mahlzeitendienst****Hilfe !**

Aktuell beliefern wir 65 betagte Personen in Pratteln und Augst mit einem ausgewogenen Mittagsmenu

Damit wir diesen wertvollen Dienst aufrechterhalten können, suchen wir **dringend**

## Fahrer-Innen

Wer sich sozial engagieren möchte, ist bei uns richtig

- Mahlzeiten sind in Boxen vom APH Madle und der Metzgerei Brand
- Einsatz - 1 bis idealerweise 2 Wochen pro Quartal – (Montag bis Samstag)
- Wochen sind frei wählbar
- Zeitaufwand 11:00 bis max. 12:30 Uhr
- Unser Verein zahlt eine Entschädigung (Fr. 1.50 pro belieferte Adresse)



**Ohne neue Helferinnen und Helfer ist der Mahlzeitendienst akut gefährdet**

Bitte meldet Euch, wir sind dringend auf Unterstützung angewiesen

Tel.: 061 821 64 57

E-Mail: [therese.halily@teleport.ch](mailto:therese.halily@teleport.ch)

Es dankt der Verein «Senioren für Senioren»

## Konzerte im Hof Amerikanische Liebeslieder im Innenhof der Kirche

Das Programm der Reihe «Konzerte im Hof» in Pratteln geht weiter.

pd. Zum Schlussbouquet des diesjährigen Konzertsommers der «Konzerte im Hof» im Innenhof der reformierten Kirche, stimmen die 3 Sänger und Sängerinnen ein ganz besonderes und süffiges

### Konzerte im Hof

«Immer diese Liebe!» Ein Melodienreigen von Liedern und amerikanischen Lovesongs. Gesungen von Karen Haverbeck (Sopran), Dora Doceva-Kutsch (Mezzosopran), Clemens Morgenthaler (Bass-Bariton) und Rohland Uhl (Klavier). 3. August 2019 im Innenhof der reformierten Kirche Pratteln. Konzertbeginn ist um 18 Uhr.

Ticketvorverkauf: kiosk Bahnhof Pratteln, Güterstr. 10, Pratteln, 061 821 39 31 Erw. 40 Franken / AHV, IV 30 Franken / K, J, Stud. 15 Franken. Abendkasse ab 17 Uhr.



Lauschige und familiäre Atmosphäre herrscht an der Veranstaltungsreihe «Konzerte im Hof». Foto zVg

Programm an. Man hört Lieder von Johannes Brahms, Antonín Dvořák, Kurt Weill, George Gershwin, Leonard Bernstein und anderen. Immer geht es um die Liebe, ihre Freuden und Leiden. Manchmal scheu, verzweifelt, verträumt, verliebt, humorvoll und mehr. Was wäre das Leben, was wären wir ohne die Liebe? Mit warmblütigem Schmelz werden die Sololieder und Duette vorgetragen von der bulgarischen Opersängerin Dora Doceva-Kutsch, einer preisgekrönten

Mezzosopranistin, der Schweizer Sopranistin Karen Haverbeck und dem internationalen deutschen Bass-Bariton Clemens Morgenthaler. Ein Stimmengenuss im Dreierpack also.

Für durstige Kehlen und den kleinen Hunger zwischendurch gibt es ein Pausencatering, sodass der Abend im schönen Ambiente stilvoll abgerundet werden kann. Das Konzert findet bei jedem Wetter statt. Bei Schlechtwetter in der Kirche, Schauenburgerstrasse 3.

### Bundesfeier

#### Bundesfeier auf dem Schmittiplatz

Die vom Verschönerungsverein Pratteln (VVP) organisierte Bundesfeier in Pratteln findet jeweils am 31. Juli auf dem Schmittiplatz statt. Dieses Jahr ist dies ein Mittwoch. Das eingespielte Team bestehend aus den «Füürbiigern» sowie der Fasnachtsclique «Schottendichter» übernimmt jeweils den Auf- und Abbau. Mitglieder des Fussballclubs Pratteln stehen am Grill, die CB-Schnooger sind für die Bar verantwortlich und die Pfadi «Adler» verwöhnen die Gäste mit selbstgebackenen Kuchen, Öpfelchüechli und Kaffee mit und ohne Schnaps. Um 18 Uhr beginnt die Festwirtschaft. Das offizielle Programm beginnt mit dem Konzert der Musikgesellschaft Pratteln um 19.30 Uhr. Die Begrüssung erfolgt durch den Präsidenten des VVP, Gilbert Schädeli. Um zirka 20.15 Uhr tritt die Alphorngruppe Magden auf. Die Festansprache hält Roman Schneider, Präsident des KMU Pratteln. Bis 1 Uhr nachts sorgt «Schlossbaum» dafür, dass das Tanzbein geschwungen wird. Mitgebrachtes Feuerwerk soll erst nach dem Programm und nur auf den speziellen Rampen vor der alten Dorfturnhalle abgebrannt werden.

### Was ist in Pratteln los?

#### Juli

**Fr 26. Ysebähnli am Rhy.**  
Internationales Dampftreffen. Gartenbahnanlage Schweizerhalle.  
Von 10 bis 22 Uhr.

**Abendschwimmen.**  
Schwimmbad Sandgrube.  
Ganzer Tag Gratiseintritt.

**Sa 27. Ysebähnli am Rhy.**  
Internationales Dampftreffen. Gartenbahnanlage Schweizerhalle.  
Von 10 bis 22 Uhr.

**So 28. Ysebähnli am Rhy.**  
Internationales Dampftreffen. Gartenbahnanlage Schweizerhalle.  
Von 10 bis 17 Uhr.

**Aktiv im Sommer.**  
Verein Gsünder Basel, Aqua-Rhythm: Wassergymnastik im brusttiefen Wasser zu Partymusik aus aller Welt, 16 bis 16.40 Uhr, Schwimmbad Sandgruben.

**Mi 31. Bundesfeier.**  
Schmittiplatz, von 18 bis 01 Uhr, Festwirtschaft, Musik und Tanz. Organisation: Verschönerungsverein Pratteln.  
Infos: www.vv-pratteln.ch.

**Aktiv im Sommer.**  
Verein Gsünder Basel, Pilates: Kräftigung, Stretching, Atmung, 19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark.

#### August

**Sa 3. Konzerte im Hof.**  
Melodienreigen von Liedern und American Lovesongs. Mit Karen Haverbeck, Dora Doceva-Kutsch, Clemens Morgenthaler, Roland Uhl. Tickets: kiosk Bahnhof Pratteln. Abendkasse. Konzertbeginn 18 Uhr. Im Hof der ref. Kirche, bei Schlechtwetter in der Kirche. www.konzerteimhof.ch.

**So 4. Aktiv im Sommer.**  
Verein Gsünder Basel, Aqua-Rhythm: Wassergymnastik im brusttiefen Wasser zu Partymusik aus aller Welt, 16 bis 16.40 Uhr, Schwimmbad Sandgruben.

**Mi 7. Aktiv im Sommer.**  
Verein Gsünder Basel/Pilates: Kräftigung, Stretching, Atmung, 19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark.

**Sa 10. Falternacht.**  
Fest der Nachtfalterschränzer Pratteln. Festbetrieb und Musik (u.a. Schotte Clique 1947 Basel), Grossmattschulhausplatz, ab 17 Uhr.

**So 11. Wanderung.**  
Wandern mit den Naturfreunden Pratteln-Augst. Bergwanderung auf den Niesen. Zu Fuss oder mit der Bahn. Anmeldung bis 4. August, Ch. Hasler, Tel. 061 811 11 01.

**Aktiv im Sommer.**  
Verein Gsünder Basel, Aqua-Rhythm: Wassergymnastik im brusttiefen Wasser zu Partymusik aus aller Welt, 16 bis 16.40 Uhr, Schwimmbad Sandgruben.

**Exkursion.**  
Unterwegs bei Vollmond. Tramendstation Pratteln. 20 bis 23 Uhr. Familienplausch, Kinder im Primarschulalter. Wer fliegt bei Mondschein durch die Nacht? Mitbringen: Münz für Billett, Dösl, Lupe, Netzli, Verpflegung und Getränk je nach Bedarf. www.nvvpratteln.ch.

**Mi 14. Tanznachmittag.**  
14 bis 17 Uhr, Livemusik mit Gio in der Oase, Rosenmattstrasse 10. Eintritt: 10 Franken. Organisation: Linda Züllli.

**Aktiv im Sommer.**  
Verein Gsünder Basel/Pilates: Kräftigung, Stretching, Atmung, 19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark.

**Do 15. Wanderung.**  
Seniorenwandergruppe Pratteln. Details folgen.  
Mehr Infos unter [www.ps-wandern.ch](http://www.ps-wandern.ch).

**Öffentlicher Info-Anlass:**  
Nutzung Schloss.  
Bitte melden Sie sich bei [carmen.zuelli@pratteln.bl.ch](mailto:carmen.zuelli@pratteln.bl.ch) für eine Teilnahme an.  
18.30 Uhr, Schloss Pratteln.

**Fr 16. Prattler Sportnacht.**  
17 bis 23 Uhr, Kultur- und Sportzentrum und Jugendhauswiese.

**Open-Air-Kino.**  
Schloss Mayenfels, Rudolf-Steiner-Schule, 21 Uhr.

**Sa 17. Kinderflohmarkt.**  
Spiel und Spass, 9 bis 16 Uhr, im Joerinpark, Hauptstrasse 5, Tagesfamilien Pratteln/Augst, Anmeldung/Info unter: [info@tagesfamilien-pratteln-augst.ch](mailto:info@tagesfamilien-pratteln-augst.ch)

**Sommerfest.**  
Zentrale Pratteln.

**Open-Air-Kino.**  
Schloss Mayenfels, Rudolf-Steiner-Schule. 21 Uhr.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch)

Nachrichten

**Online-Verkauf: Mit «Restwert» ein Leichtes**

MA&PA. Der Arbeitsintegrations-Anbieter AIP plus in Pratteln, ein Angebot der Stiftung Jugendsozialwerk, betreibt neu das Projekt «Restwert». Damit können auch digital Unkundige ihre Artikel online verkaufen. Gleichzeitig bietet «Restwert» Stellensuchenden abwechslungsreiche und sinnvolle Integrationsarbeitsplätze an. Entwickelt wurde das Projekt von der Non-Profit-Organisation Grundlagenwerk AG. «Restwert» übernimmt den kompletten Aufwand beim Verkauf eines Produktes auf einer Online-Handelsplattform. Der Kunde braucht lediglich per telefonischer Voranmeldung seinen Artikel und seine Koordinaten an der Empfangsstelle zu hinterlassen.

Restwert Pratteln, Industriestrasse 28, 061 544 00 66, pratteln@projekt-restwert.ch, www.projekt-restwert.ch

**Muttener & Prattler Anzeiger**

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden Muttens und Pratteln

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 17 731 Expl. Grossauflage  
 10 599 Expl. Grossaufl. Muttens  
 10 415 Expl. Grossaufl. Pratteln  
 2 931 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2018)

Redaktion  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Redaktion Muttens: Tel. 061 264 64 93  
 redaktion@mutteneranzeiger.ch  
 www.mutteneranzeiger.ch

Redaktion Pratteln: Tel. 061 264 64 94  
 redaktion@prattleranzeiger.ch  
 www.prattleranzeiger.ch

Muttens: Tamara Steingruber (Redaktion)  
 Pratteln: Patrick Herr (Leitung), Boris Burkhardt (freier Mitarbeiter), Reto Wehrli (freier Mitarbeiter, Gemeinde-seiten), Alan Heckel (Sport)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf  
 Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: inserate@mutteneranzeiger.ch  
 oder inserate@prattleranzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement  
 Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



**UFEM FÄHRIBÖDELI UNTER DR PFALZ  
DO GITS DR SUMMER DUURE FEINS UND KALTS**

**FÄHRI  
BÖDELI**

**fähribödeli.ch**

HELLBLAU CONCEPTS PRO INNERSTADT BASEL BASEL LIVE

ugs.: Taschenzeitmesser	Heilpflanze, Engelwurz	Eingabezeichen auf dem Monitor	Deutlichkeit	orient. Herrschertitel	äsen, weiden	Krümmung, Kurve	Stoff aus einer bestimmten Wolle	Schnittblume	Bretterhütte	Gestalt aus „1001 Nacht“ (2 Wörter)	Flugsandhügel
					8	Fördern von Bodenschätzen					Höhenzug bei Schaffhausen
Zahl ohne eigenen Wert				Altbusdesrat (Gustave) † 1928			schweiz. Mathe-matiker † 1783				
unentgeltlich, umsonst					Schweizer Garten-messe					4	
Buch im Alten Testament				Paradies-garten Schwung		3	zittern				
Sinn haben; Gewinn bringen		2			katholisches Stunden-gebet			ein Rausch-gift		ugs.: ordnen	
				Schweizer Abfahrts-Olympia-sieger 2010			Flossen-füßer, Seehund			1	
Irland in der Landes-sprache	Gebirge auf Kreta span. Inselgruppe							kastrierter Mast-hahn	kompl. Tischset für eine Person	Staats-volk	warme Quelle
Tat-sachen	Verwal-tungseinheit (SO)		ugs.: derb für Kopf	Este, Lette oder Litauer	Auffor-derung zum Ein-treten	Ver-brechen	Voll-treffer b. Kegeln (alle ...)	Wohl-wollen			
Präh-lerlei					Unan-nehm-lichkeit, Ärger				10		
pflanz-licher Brot-aufstrich							zu keiner Zeit	engl. Artikel			5
Figur aus drei Noten					Nord-afrika-ner						
nieder-länd.: eins				1912 gesun-kenes Schiff				9	ein Schwanz-lurch		
süd-asiat. Staat					Service-teil						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns bis 30. Juli alle Lösungswörter des Monats Juli zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Muttener & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@prattleranzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!